

prasent Informationen der Stadt Weiz





Konstituierende Gemeinderatssitzung

Montag, 27. 4. 2015, 18.00 Uhr, Kunsthaus/Prof. Hannes-Schwarz-Saal

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai 2015: Montag, 20.4.2015

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 353, Jahrgang 37, April 2015 IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Regierungskommissär Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Büro Info & Dok. Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Sie haben entschieden und die politischen Verhältnisse neu definiert. Da wir aufgrund der Gemeindezusammenführung von Weiz und Krottendorf in unserer gemeinsamen Stadt auf keine früheren Wahlergebnisse zurückgreifen konnten, mussten wir uns alle am Wahlsonntag von Ihrer Wahlentscheidung überraschen lassen.



Und ich muss es ehrlich zugegeben: Ich war überrascht und davon auch persönlich betroffen, gab es doch bei dieser Wahl zwei klare Sieger (Team Krottendorf und die FPÖ) und drei Verlierer (SPÖ, ÖVP, Grüne). Meine wahlwerbende Gruppierung, die "SPÖ – Team Erwin Eggenreich" konnte zwar mit 48,92 % und 15 Mandaten die relative Mehrheit erreichen, hat die absolute Mehrheit aber um nur EINE einzige Stimme verfehlt. Die Gruppe "FRANZ" Rosenberger – Team Krottendorf war an diesem Abend sicherlich die Überraschung, da sie 30,58 % und damit zehn Gemeinderatssitze gewinnen konnte.

Für mich persönlich sind diese überraschenden Wahlergebnisse natürlich auch ein klarer Auftrag, darüber nachzudenken, wie möglichst konstruktive Schlussfolgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Dieses Ergebnis zeigt aber vor allem sehr deutlich, wie wichtig und bedeutend jede einzelne abgegebene Stimme ist. Obgleich nur 60 % aller Wahlberechtigten im Ortsteil Weiz, aber immerhin 80 % aller aus Krottendorf ihre Stimme abgegeben haben, lag die Wahlbeteiligung insgesamt nur bei 64,83 %.

Wo liegen die Ursachen für eine so geringe Wahlbeteiligung, die mir sowohl als Verantwortungsträger unserer Stadt, als auch als Staatsbürger echte Sorgen bereitet, ja mich aus ganzem Herzen ärgert? Wir leben in einer gut verwalteten Stadt, die finanziell, infrastrukturell, lebensqualitativ und arbeitsplatzmäßig auf sehr guten Beinen steht. Als Stadt versuchen wir unserer Bevölkerung möglichst viel zu bieten, als Bürgermeister war es immer mein Ziel, bei und mit den Menschen zu sein.

Zumindest vier von zehn MitbürgerInnen aus dem Ortsteil Weiz nahmen dennoch an der Gemeinderatswahl nicht teil – alle, die aus Krankheit oder anderen unaufschiebbaren Gründen nicht bei der Wahl waren, möchte ich ausdrücklich aus meiner Kritik ausschließen! Es gibt zwar keine Wahlpflicht mehr, aber die Teilnahme an der Gemeinderatswahl verstehe ich als die unmittelbarste

und bürgernahste Möglichkeit der demokratischen Mitbestimmung unter allen möglichen Wahlentscheidungen. Wie man sich dann letztendlich in der Wahlzelle entscheidet, ist eine persönliche Angelegenheit.

Am 27. April wird der neue Gemeinderat angelobt, die neue Stadtregierung gewählt. Mein Ziel wird es dabei wieder sein, als Bürgermeister der neuen Stadt auf stabile Mehrheits- und Entscheidungsverhältnisse aufbauen zu können. Aus diesem Grund werde ich mich bemühen, dass wir, die Mitglieder des "SPÖ-Teams Erwin Eggenreich", mit Franz Rosenberger und seinem Team gemeinsame Ziel-, Projekt- und Zukunftsvorstellungen entwickeln. Klar ist auch, dass ich mit allen anderen Parteien im Gemeinderat auch zusammen arbeiten möchte, da ein kontinuierliches Miteinander aller Mitglieder des Gemeinderates eine weitere positive Entwicklung unserer Stadt ermöglicht. Denn Aufgaben, Vorhaben und Notwendigkeiten gibt es für die nächsten, die ersten fünf Jahre unseres neuen Weiz, mehr als genug.

Erwin Eggenreich, Regierungskommissär

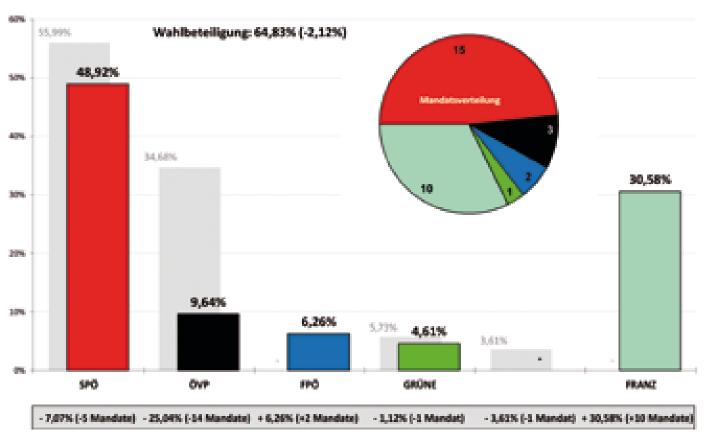
Sprechstunden des Regierungskommissärs:

Di. 7.4., Do. 16.4., Do. 23.4. jeweils 10 – 11.30 Uhr

Terminvereinbarung unter (03172) 2319-102 erbeten.



Stadtgemeinde Weiz - Gemeinderatswahl 22. März 2015



Errechnete Vergleichszahlen aufgrund der Gemeindefusion

Faire Woche 2015



Weltladen-Gassen-Fest

Samstag, 9. Mai, 10 – 16 Uhr, Dr.-Karl-Renner-Gasse Mit fair&BIO und Musik, Essen und Trinken durch den Tag



Musik und Literatur aus Südamerika

Samstag, 16. Mai, 18 Uhr, Weltladen-Innenhof

Texte: Anna Aldrian "Wär

Seligkeit für mich"

Musik: Tunkuy Pacha aus

Bolivien

Beide Veranstaltungen finden bei jeder Witterung und bei freiem Eintritt statt!

Zusätzlich finden im Weberhaus zahlreiche Workshops für Schulen statt.

Info: Stadtbücherei Weiz (Tel. 03172/2319-600)

Eine Veranstaltungsreihe der fairen Stadtgemeinde Weiz, der Stadtbibliothek Weiz und des Weltladens Weiz im Rahmen von fair Styria.

Es wird gebaut in Weiz!



Wohnbauprojekt der SG ELIN

Mit dem traditionellen Spatenstich der Vertreter des Bauherren Siedlungsgesellschaft ELIN, der verantwortlichen Architekten sowie der bauausführenden Firmen erfolgte am 3. März der Startschuss für das neue Wohnbauprojekt am Landschaweg 126. In attraktiver Stadtrandlage entstehen hier insgesamt zwölf barrierefreie bzw. durch einen Aufzug erschlossene Mietwohneinheiten mit Parkplätzen, großzügigen Terrassen bzw. Balkonen. Architekt DI Peter Mutewsky hat das Erdgeschoss des Gebäudes in Massivbauweise, das Obergeschoss als Holzriegelbau mit hochwärmegedämmter Fassade und Wohnungsgrößen zwischen 54 und 72 m² geplant. Das Passivhaus wird durch kontrollierte Wohnraumlüftung sowie mit biogener Fernwärme der Fernwärme Weiz beheizt.

Bereits im März kommenden Jahres sollen die zwölf Wohnungen bezugsfertig sein.



Eigentumswohnungen der Firma Kohlbacher

Nur zwei Tage später gaben Ing. Bernd Kohlbacher, Regierungskommissär Erwin Eggenreich, Ingo Reisinger, DI Gerd Holzer und die zukünftigen Eigentümer mit dem feierlichen Spatenstich das Startsignal für den ersten Bauabschnitt des Wohnbauprojektes in der Florianigasse.

Im ersten Teilabschnitt werden 17 moderne Eigentumswohnungen in der Größe von 52 bis 102 m² entstehen. Jede Wohneinheit wird schlüsselfertig übergeben, verfügt über ein bis zwei Tiefgaragenplätze, einen Kellerraum, Terrasse mit Garten, Balkon oder Dachterrasse. Die gesamte Anlage ist durch Aufzüge erschlossen und über die Fernwärme Weiz beheizt. Die Fertigstellung ist für die Kalenderwoche 49 diesen Jahres vorgesehen. Vier Wohnungen können noch erworben werden, nähere Informationen erhalten Sie unter

www.kohlbacher.at/wohnbau/projekte.

Gütl

Wild



Work Out-Park

Im Bereich der ELIN MOTOREN Arena Krottendorf fand am 12. März der Spatenstich zum Bau des Work Out-Parks statt. Vorgenommen wurde dieser von Regierungskommissär Erwin Eggenreich, den Beiräten Ingo Reisinger und Franz Rosenberger sowie Franz Frieß, Roman Neubauer und Georg Grebien, dem Bauverantwortlichen der Stadtgemeinde Weiz. Unterstützt wurden sie von einem JCB.

Bis Mitte Mai entstehen auf dem 200 m² großen Grundstück im Süden von Weiz ein Bereich mit Sprossen und Barren sowie ein Bereich mit vier Fitnessgeräten für individuelle Übungen. Der Park ist ganzjährig kostenfrei zugänglich und kann bequem durch die neue Unterführung der B72 beim Autohaus Harb von der Stadt erreicht werden. Er liegt somit direkt an der Lauf- und Radstrecke und wird diese damit weiter aufwerten.

Wild



Weizer Bäckerfrühstück 2015: "Strudelvielfalt"



Ein Frühstück mit fairem Kaffee vom Weltladen, abwechslungsreichem Gebäck von den Weizer Bäckern sowie vielen Naschereien und besonderen Strudelvariationen erwarten Sie am Samstag, dem 2. Mai, ab 8 Uhr am Südtirolerplatz in der Weizer Innenstadt!

Die Weizer Stadtmarketing KG veranstaltet gemeinsam mit dem Kleine Zeitung-Vorteilsclub, dem Weltladen und den Weizer Bäckern Gaulhofer, Schwindhackl, Tengg, Wachmann und Zorn das beliebte Bäckerfrühstück am Weizer Südtirolerplatz.

Tipp: Als Besonderheit und vor allem, weil es im letzten Jahr so positive Rückmeldungen gab, präsentieren die Weizer Bäcker heuer wieder jeweils drei Meter Strudel, wobei ein Stück Strudel um € 1,- vor Ort verkostet werden kann. Folgende süße und herzhafte Strudelvariationen erwarten Sie:

Gaulhofer: Apfelstrudel Schwindhackl: Topfenstrudel Tengg: Gleichenberger Strudel Wachmann: Krautstrudel Zorn: Gemüsestrudel

Vorteilsclub: Alle Kleine Zeitung-Vorteilsclubmitglieder erhalten gratis ein köstliches Frühstück mit zwei verschiedenen Gebäcksorten und fairem Kaffee beim Stand des Weltladens. Der Frühstückspreis für Nicht-Vorteilsclub-Mitglieder beträgt € 2,-.

Nutzen Sie die tolle Möglichkeit, mit einem leckeren Frühstück unserer Weizer Bäcker in den Tag zu starten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Start in die Grillsaison 2015



Am **24. April** findet ab 17 Uhr die erste Barbecue-Party am Südtirolerplatz statt. Diese Grillparty mit Live-Musik von den "B.B. Country Painters" bietet allen Barbecue-Fans und Fleischtigern Einblicke in die Vielfalt des Fleisches. Grillprofi Hans Stabauer wird seine Grilltipps teilen und zeigt Ihnen die ungeahnten Spezialitäten für Ihr Grillvergnügen.

Das traditionelle Angrillen vom Spezialitätencenter Feiertag und dem Weizer Stadtmarketing findet dann am Samstag, dem **25. April** ab 10 Uhr ebenfalls am Südtirolerplatz statt.

Regionale Produkte aus der Genussregion "Südoststeirisches Woazschwein" und der Genussregion "Weizer Berglamm" stehen bei diesem kulinarischen Fest im Mittelpunkt.

Hausgemachte Produkte der Genussregion Österreich wie z.B. das Weizer Würstel, die Teufelsgriller oder die schmackhafte Braunschweiger finden Sie ebenfalls auf dem Griller. Natürlich kommen auch die Naschkatzen bei diesem Fest nicht zu kurz, denn es werden auch köstliche Desserts gegrillt!

Ein Dank gilt unseren Kooperationspartnern Volksbank, SIEMENS, Brau-Union sowie dem Spezialitätencenter Feiertag, die mit ihrer Unterstützung für die Projekte der Weizer Stadtmarkting KG zeigen, dass ihnen Weiz und die Region am Herzen liegen. Sie liefern damit auch einen wichtigen Beitrag für die Weizer Wirtschaft mit ihrer Funktion als Nahversorger und Arbeitgeber.

Aufgepasst: Ab 10.30 Uhr werden in der Bismarckgasse die Fundräder von der Stadtpolizei Weiz versteigert!

GRILLSTART



















Regionale Kostbarkeiten



Gutes Essen und Trinken und vor allem hochwertige regionale Lebensmittel werden für KonsumentInnen immer wichtiger. So hat sich der Verein "Regionale Kostbarkeiten" zum Ziel gesetzt, Lebens- und Genussmittel der Produzenten aus den Regionen Almenland und Energieregion zu suchen und regional über ausgewählte Feinkostläden zu vermarkten.

Unsere Produzenten stehen von der Beschaffung der Rohstoffe und Zutaten über alle Verarbeitungsschritte für höchste Qualität in der Produktion und verpflichten sich mit der Unterzeichnung eines eigens festgelegten Wertekataloges, diese hohen Vorgaben umzusetzen.

Angeboten werden diese regionalen Produkte und Spezialitäten ab sofort von:

Feinkost Ronald Bleykolm in Weiz Fleischerei Feiertag in Gleisdorf und Weiz Kernothek der Firma Steirerkraft in Wollsdorf Schafbauern in Weiz

Wie werde ich Lieferant der "Regionalen Kostbarkeiten"?

Die beiden Obmänner Gottfried Heinz und Thomas Reiter rufen alle interessierten Produzenten auf, sich mit ihren kulinarischen Spezialitäten oder innovativen Produktideen unter Tel. 0676/840 300 106 oder unter www.regionalekostbarkeiten.at zu melden.







Kompakt bis zum Preis.

Der Einstieg in die Welt von Mercedes-Benz war noch nie so günstig.

Die A-Klasse jetzt ab Euro 19.990,-21 Die B-Klasse jetzt ab
Euro 23.990,-20

Der GLA jetzt ab Euro 25.990,-

Kraftstoffverbrauch (NEFZ) kombiniert 3,6-6,7 I/100 km, CO₂-Emission 92-156 g/km.
¹Inkl. MwSt. Gültig bei Abschluss einer Finanzierung ab 24 Monaten Laufzeit über die Mercedes-Benz Financial Services Austria GmbH. Der Leasingbonus ist gültig für in Österreich bezogene Neufahrzeuge. Der Leasingbonus gilt nur bei Einhaltung der vereinbarten Vertragslaufzeit. Aktion gültig bis 31.05.2015 bzw. bis auf Widerruf. Gilt nicht für Aktionsmodell A 180. Weitere Informationen unter www.mercedes-benz-financial.at.

²Inkl. NoVA und MwSt. Kalkulationsbasis A 180, B 160 CDI und GLA 180 CDI.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsagent, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige



















WEIZCARD-Extra Bonus Tag

Die glücklichen Gewinner und Gewinnerinnen am EXTRA-BONUS-Tag, dem 6. März 2015:





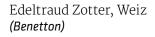
Elisabeth Eibel, Ilz (Adolf Haas)



Gottfried Windisch, Weiz (Sound & Vision)



Rosmarie Korossy, Weiz (Frisiersalon Haircut)





Herzliche
Gratulation allen
Gewinnerinnen und
Gewinnern!

Jeder ERSTE FREITAG im Monat ist EXTRA-BONUS-TAG!

Alle Kunden, die am 1. Freitag im Monat mit der WEIZCARD einkaufen, können zusätzlich gewinnen. Es werden unter allen WEIZCARD-Einkäufen an diesem Tag 5 x € 50,- WEIZCARD-BONUS verlost. Und das unabhängig vom Einkaufsbetrag.

www.weizcard.at

Die ersten Schritte



Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an folgende Adresse: presse@weiz.at.

Wenn Sie Ihr Bild im nächsten Weiz Präsent finden, erhalten Sie einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.





Juliana Bauer, Wollsdorf

Liliana Feiertag, Weiz



"Osterirdî"-Kirtag 7.4.2015

Neuer Standort für Moharitsch Steuerberatung



Nach elf Jahren auf dem Weizer Hauptplatz wechselt das renommierte Weizer Steuerberatungsbüro von Mag. Harald Moharitsch seinen Standort. Ab sofort werden die umfangreichen Dienstleistungen am Südtirolerplatz 3 (ehemaliges Pichlerhaus) angeboten.

Mit der Übersiedelung erfolgte auch eine neue Firmenbezeichnung: Aus "Wirtschafts Service Audit" wurde die "Moharitsch Steuerberatung". Nach einer nur rund zweimonatigen Umbauphase wurden die Arbeiten abgeschlossen und die neuen Büros im Zentrum von Weiz konnten von den MitarbeiternInnen bezogen werden. Das Gebäude verfügt über einen eigenen Parkplatz (Einfahrt über die Elingasse) und wird durch den Einbau eines Aufzugs ab Sommer 2015 barrierefrei erschlossen sein.

Das geschichtsträchtige Haus beheimatet in Zukunft aber nicht nur das Steuerberatungsbüro Moharitsch, sondern auch das Immobilienbüro von DI Jutta Fischer, das Reisebüro Derler KG von Markus Ederer, die Unternehmens- und Finanzierungsberatung von Manfred Schmuck und die technische Entwicklung der Firma BionX im Bereich der Elektromobilität. Die stundenoder tageweise Vermietung von Tagesbüros und von Seminarräumen rundet das gesamte Angebot noch weiter ab. Nähere Informationen zu den Dienstleistungen erhalten Sie unter www.moharitsch.at oder Tel. 03172/42577.

Regierungskommissär Erwin Eggenreich und Beirat Ingo Reisinger konnten als eine der ersten Besucher das Haus besichtigen. Wild







PLANUNG UND BAUAUSFÜHRUNG

VOM KELLER BIS ZUM DACH

- KELLER UND
- BODENPLATTEN **ROHBAU**
- DACHDECKEREI
- SPENGLEREI AUSSENPUTZ, FASSADEN
- **FENSTEREINBAU**
- INNENPUTZ UND TROCKENAUSBAU
- **ESTRICHARBEITEN**
- STEIN- UND PFLASTER-VERLEGUNGEN
- TOR- UND ZAUN-ANLAGEN, BALKONE
- BAUSTOFFLAGER UND -LIEFERUNG
- INFORMATIONEN AUS **ERSTER HAND**

SANITÄR & ENERGIE

- HEIZUNGSINSTALLATION
- SANITÄRINSTALI ATION
- BIOMASSE HEIZANLAGEN SOLAR & PHOTOVOLTAIK
- WÄRMEPUMPEN
- LÜFTUNGSANLAGEN
- GASFEUERUNGEN





Anzeige



Radfahrerin des Monats April

Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. Herzlichen Glückwunsch!







Anzeige

Anzeige

Sanierungsscheck 2015 gestartet

Durch den Sanierungsscheck auch 2015 Direktförderung erhalten.



Seit 2. März stehen auch heuer wieder € 100 Millionen für Förderungen im Bereich der thermischen Gebäudesanierung zur Verfügung. Davon werden € 70 Millionen für den privaten Wohnbau bereitgestellt. Privatpersonen können bis spätestens 31.12.2015 – vorbehaltlich der verfügbaren Mittel – wieder um Zuschüsse ansuchen, wobei das zu sanierende Gebäude älter als 20 Jahre sein muss.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max. € 6.000 für die thermische Sanierung und max. € 2.000 für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von bis zu € 500 in Anspruch genommen werden.

Experten-Tipp:

Die Unterlagen zur Antragstellung sind bei allen Bankfilialen und Bausparkassen erhältlich. Um den Sanierungszuschuss in Anspruch nehmen zu können, ist ein Ansuchen vor Beginn der Sanierungsmaßnahmen sowie ein Energieausweis, für den im Rahmen dieser Förderoffensive ebenfalls ein Zuschuss erhältlich ist, von Nöten.

Nähere Informationen, Terminvereinbarungen und neutrale Experten-Tipps:

Energieagentur W.E.I.Z., Tel.: 03172/603-0 E-Mail: energieagentur@w-e-i-z.com















Mach auch du mit!



Auch 2015 radeln wir wieder gemeinsam zur Arbeit.

Viele Arbeitswege sind leicht mit dem Fahrrad oder im Mix mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu bewältigen, nur fehlt uns manchmal der Anreiz. Diesen bietet "Österreich radelt zur Arbeit" nun schon das dritte Jahr: Feine Preise, spielerischer Wettbewerb und das Bewusstsein, wie viel Abgase man der Umwelt und wie viel Geld man sich selbst durch Radfahren ersparen kann!

Auch heuer sind alle eingeladen, mit KollegInnen gemeinsam Teams zu bilden und aufs Rad zu steigen. 2014 haben 14.352 Menschen über 3.990 Teams gebildet und schöne Preise gewonnen! 2015 lautet das Ziel: 15.000 ArbeitsradlerInnen!

Aktionsmonat: 1. - 31. Mai 2015

- **Ziel:** mindestens 50 % der persönlichen Arbeitstage per Rad zur Arbeit
- Teams: 2 bis 4 Personen.
- Radel-Lotto: im Mai wird täglich eine Person nach dem Zufallsprinzip angerufen
- Abschlussfest: 19. Juni 2015
- **Anmeldung:** online unter steiermark.radeltzurarbeit.at
- **Teamheft:** Teilnahme für Personen ohne Internetzugang

Die Teilnahme ist kostenlos. Durchgeführt wird die Aktion von der RADLOBBY ARGUS Steiermark, unterstützt vom Land Steiermark und vielen Sachpreissponsoren.

Kontakt: Tel.: 0681/207 45 315,

E-Mail: steiermark@radeltzurarbeit.at

Anmelde-Adresse: steiermark.radeltzurarbeit.at

Der persönliche Gewinn für jeden Radler ist die körperliche Fitness und Gesundheit.

Die gesundheitlichen Vorteile der täglichen Bewegung im Freien wirken sich massiv auf unser eigenes Wohlbefinden aus und strahlen in unser soziales Umfeld. Stress und Ärger gehen während einer Radfahrt verloren – sie werden einfach weggeradelt. Wer mit dem Rad zur Arbeit fährt ist im Durchschnitt 1,3 Tage pro Jahr weniger krank!



Versteigerung von Fundfahrrädern

Samstag, 25. April 2015, 10.30 Uhr Bismarckplatz



Zur Versteigerung gelangen Fahrräder, die im Jahre 2013 von der Weizer Stadtpolizei sichergestellt und bisher vom Verlustträger nicht abgeholt worden sind. Somit sind die Eigentumsrechte auf die Stadtgemeinde Weiz übergegangen und diese Fahrräder werden nun versteigert.



- Parkscheine unterwegs lösen und verlängem.
- Keine Kleingeld- und Automatensuche.
- Erinnerungs-SMS vor Ablauf des Parkscheins.



Großer steirischer Frühjahrsputz: 7.–26.4.

Der "Große steirische Frühjahrsputz" wird bereits zum achten Mal als Bewusstseinsbildungskampagne zur Bekämpfung des "Litterings"/der Vermüllung vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Abfallwirtschaftsverbänden, den Schulen, verschiedenen Vereinen wie der Berg- und Naturwacht, den Freiwilligen Feuerwehren, den Tourismusverbänden u.a.m. durchgeführt.

Holen Sie sich Ihren Abfallsammelsack im Altstoffsammelzentrum (ASZ) des Bau- und Wirtschaftshofes ab, säubern Sie den Bereich um Ihr Haus und sorgen wir gemeinsam für eine saubere Stadt! **Hauptaktionstag ist Samstag, der 25. April!** An diesem Tag ist auch das ASZ von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Alle am Frühjahrsputz Mitwirkenden nehmen an einem großen Gewinnspiel teil.

Der große steirische Frühjahrsputz wird heuer erstmals über Facebook beworben (www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz). TeilnehmerInnen sind eingeladen, eigene Beiträge (z.B. Fotos oder Videos) von der Aktion zu posten und können auf diesem Wege schöne Preise gewinnen. Nähere Informationen zur Aktion finden Sie auf www.saubere.steiermark.at.

Mülltrennen – statt sich vom Müll trennen



In letzter Zeit hat die Bereitschaft, den Hausmüll richtig zu trennen, stark abgenommen. Die Fehlwürfe betreffen vor allem den Restmüll sowie den Verpackungsmüll. Aber auch in die Behälter für Metallverpackungen werden vermehrt Dinge geworfen, die hier nicht hinein gehören.

In Zusammenarbeit mit dem Umweltreferat der Stadt Weiz und dem Abfallwirtschaftsverband Weiz (AWV) hat die ELIN Siedlungsgesellschaft ein Projekt gestartet, um BewohnerInnen ihrer Objekte wieder klar zu machen, wie wichtig richtige Mülltrennung ist und wie diese funktioniert.

Gestartet wurde das Projekt in einem Wohnobjekt der SG ELIN mit 14 Wohneinheiten. Eine Mitarbeiterin des AWV kontrolliert über einen längeren Zeitraum wöchentlich die Müllbehälter in dieser Anlage. Alle Fehlwürfe werden auf einem Plakat mit einem roten Smiley vermerkt.

Zusätzlich wird darauf hingewiesen, in welchen Behälter dieser Müll richtigerweise hineingehört hätte. Das Plakat wird am Müllbehälter befestigt und alle BewohnerInnen können nachvollziehen, was hier falsch getrennt wurde. Mülltonnen, in denen keine Fehlwürfe gefunden werden, bekommen ein Plakat mit grünem Smiley.

Langfristig gesehen verursacht das falsche bzw. Nicht-Trennen von Abfällen höhere Restmüllmengen und dadurch höhere Kosten, die vom Gebührenzahler – also von jedem Bürger/jeder Bürgerin – zu tragen sind. Diese Mehrkosten können durch richtiges Mülltrennen vermieden werden.

Sollten Sie Fragen zum Thema richtiges Mülltrennen haben steht Ihnen Frau Gruber vom Abfallwirtschaftsverband Weiz unter der Telefonnummer 03172/41 041-2 gerne zur Verfügung.

Das Umweltreferat der Stadtgemeinde Weiz, der AWV Weiz und die ELIN Siedlungsgesellschaft hoffen, dass mit diesem Projekt die Moral zur richtigen Mülltrennung wieder verbessert werden kann.

Osterfeuer, aber richtig!



Laut einer Verordnung des Landes Steiermark dürfen Osterfeuer ausnahmslos nur von Karsamstag (4. April) 15 Uhr bis einschließlich Ostersonntag 3 Uhr in der Früh sowie Sonnwendfeuer nur am Sonntag, dem 21. Juni entzündet werden.

Das Osterfeuer gehört zu unserem Brauchtum wie der Osterhase, aber leider wird es nach wie vor als billige "Abfallbeseitigungsmöglichkeit" gesehen.

Verbrannt werden darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsbelästigung. Auf jeden Fall sollte man länger gelagertes Material vor dem Anzünden umlagern oder umdrehen, da sehr viele Kleintiere die Haufen als Winterquartier benützen.

Keinesfalls darf Altholz (Baumaterial, Paletten, Möbel etc.) und nicht biogene Abfälle (Altreifen, Kunststoffe, etc.) verbrannt werden.

Die Verbrennung von nicht geeigneten Materialien bzw. die Verbrennung außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer empfindlichen Geldstrafe bestraft!



Besuch aus Slowenien



Internationale Aktivität der Energiestadt Weiz gemeinsam mit dem Weizer Energie-Innovations-Zentrum und der Energieregion Weiz-Gleisdorf.

Im Rahmen eines Studienaufenthalts in Österreich statteten VertreterInnen von Energieagenturen und BürgermeisterInnenaus Slowenien in Begleitungvon Mag. Georg Priesner vom Klimabündnis Österreich der Energiestadt Weiz und im Speziellen dem W.E.I.Z. einen Besuch ab. Erwin Eggenreich begrüßte die Delegation und Barbara Kulmer, die Umwelt- und Mobilitätsbeauftragte der Stadt Weiz, informierten das sehr interessierte Publikum über verschiedenste Energieprojekte der Stadt. Dr. Iris Absenger-Helmli, die Geschäftsführerin der Energieregion Weiz-Gleisdorf, referierte über die Geschichte der Energieregion und über die gemeinsame Zukunft in Zusammenarbeit mit der Region Almenland.

Andrea Dornhofer-Breisler vom W.E.I.Z. gab einen Überblick über die Entstehung des Weizer Energie-Innovations-Zentrums und über die vier energieeffizienten Bürogebäude. Die Gäste aus Slowenien besuchten auch die VS Europa-Allee, die am 50:50 Energiesparwettbewerb des Klimabündnisses teilnimmt. Die kleinen Energiesparer informierten über die verschiedensten Aktivitäten, die sie im Rahmen dieses Projekts durchführen. Besonderes Interesse fanden der Einsatz erneuerbarer Energiesysteme (u.a. Fernwärme aus Biomasse, Photovoltaik-Anlagen, Kläranlage-Abwärmenutzung für Raumheizung) und energieeffizientes Bauen (u.a. Passiv- und Plusenergiehäuser). Begeistert waren alle auch vom neuen funergyPARK und dem munteren Treiben während der großen Pause.









Veggies für den Regenwald



Neue GLOBAL 2000-Plattform ruft zum Wettbewerb auf.

Die neue GLOBAL 2000 Plattform "Veggies für den Regenwald" macht auf die Auswirkungen unseres hohen Konsums von Schnitzel, Steak und Wurst auf die Regenwälder dieser Erde aufmerksam. In Österreich wird pro Kopf mehr Fleisch verzehrt als in den meisten anderen Ländern der EU. "Mit jedem Tier, das mit gentechnisch verändertem Soja aus Lateinamerika gefüttert wurde und auf unseren Tellern landet, verschwindet unwiederbringlich ein Stück kostbarer Regenwald.", erklärt Stella Haller, GLOBAL 2000 Regenwald-Sprecherin. Das soll sich ändern! Eine vorwiegend vegetarische und vegane Lebensweise ist eine gesunde Alternative und hilft, die Umwelt zu schützen und Lebensraum zu bewahren.

"Wir sind die Veggies" – ein Wettbewerb für Jugendliche und Twens

Veggies für den Regenwald sind junge Menschen, die sich für den Erhalt des Regenwaldes und Umweltschutz im Allgemeinen einsetzen, indem sie ganz oder zeitweise auf Fleisch verzichten. Junge Menschen im Alter von 12–25 Jahren können als Einzelperson, in Gruppen oder mit der ganzen Schulklasse am Wettbewerb teilnehmen und tolle Erlebnispreise gewinnen. Alle Projekte, die dazu beitragen, eine vegane, vegetarische oder teilzeit-fleischlose Lebensweise auszuprobieren, können mitmachen. Das Projekt "Veggies für den Regenwald" wird von der Umweltinitiative "Mutter Erde" des ORF gefördert.

Mach mit beim GLOBAL 2000 Projektwettbewerb und schick dein Projekt bis 29.Mai 2015 an veggies@global2000.at

Link zum Wettbewerb und näheren Informationen:

www.global2000.at/veggies-für-den-regenwald www.facebook.com/veggiesfuerdenregenwald www.muttererde.at

Frühjahrs-Check von Photovoltaik-Anlagen



Die Energie der Sonne kann nur optimal genutzt werden, wenn die Photovoltaik-Anlage voll funktionstüchtig ist. Schmutz und Schäden können den Ertrag beträchtlich schmälern. Nun, da die Tage länger werden und die Sonnenstunden zunehmen, ist der richtige Zeitpunkt, die eigene Anlage auf mögliche Schwachstellen zu checken.

Hier sind sechs Tipps für Ihren Frühjahrs-Check:

Vergleich mit Vorjahreswerten

Schon kleine Beschädigungen und Verschmutzungen können die Leistung einer Photovoltaik-Anlage deutlich schmälern. Daher sollte man den Ertrag in Relation zu den Vorjahren mithilfe der Abrechnungen überprüfen. Empfehlenswert kann auch ein Blick auf den Wechselrichter sein, weil viele dieser Wandler die Stromerzeugungsdaten über einen längeren Zeitraum aufzeichnen.

Mit Digitalkamera in Augenschein nehmen

Verschmutzungen oder andere oberflächliche Defekte

der Photovoltaik-Anlage sind oft nur sehr schlecht ersichtlich. Deswegen kann bei der Suche nach möglichen Schäden eine Kamera hilfreich sein. Betrachtet man die Fotos stark vergrößert, kann selbst der Laie etwaige Schäden relativ leicht erkennen.

Sichtprüfung durch Fachbetrieb

Sind Photovoltaik-Anlagen nicht einsehbar, sollten Profis mit der Begutachtung beauftragt werden. Es ist wegen der Unfallgefahr zu riskant, selbst aufs Dach zu steigen. Außerdem kann unsachgemäße Behandlung die Anlage schnell beschädigen. Wartungskosten lassen sich als Betriebsausgaben steuerlich absetzen.

Reinigung der Photovoltaik-Anlage

Bereits ein dünner Film von Staub und Schmutz kann den Stromertrag mindern. Das Licht bleibt in den Schmutzpartikeln hängen und kann in den Zellen nicht in Strom umgewandelt werden. Hier ist eine Reinigung durch einen Fachbetrieb – nicht zuletzt wegen der Unfallgefahr – zu empfehlen.

Regelmäßige Kontrolle

Lassen Sie Ihre Solarstromanlagen durch einen Fachbetrieb, während des Frühjahrs-Checks auf die elektrische Sicherheit überprüfen.

Fachbetrieb erkennt auch verborgene Mängel

Wenn die Photovoltaik-Anlage zu wenig Strom liefert, obwohl keine offensichtlichen Schäden vorliegen, sollte ebenfalls der Fachbetrieb gerufen werden. Die Experten können – mit geübtem Auge oder Hilfsmitteln wie der Thermografiekamera – bis dato verborgene Mängel entdecken und anschließend fachgerecht beseitigen.

1.000 Milliarden Bäume für unsere Zukunft

Das Magazin "Reader's Digest" zeichnet den 17-jährigen Zukunfts-Aktivisten Felix Finkbeiner als "Europäer des Jahres 2015" aus.

Er ist erst 17 Jahre alt und ein Weltbotschafter für mehr Klimagerechtigkeit: Felix Finkbeiner und seine Kinder- und Jugendinitiative "Plant-for-the-Planet" pflanzten weltweit bereits hunderte



Millionen Setzlinge, um die Erde vor dem Klimakollaps zu retten. Für dieses Engagement zeichnen ihn die europäischen Ausgaben der Zeitschrift "Reader's Digest" nun mit dem Titel "Europäer des Jahres" aus.

Auch in Weiz durften wir im Oktober letzten Jahres im Rahmen der Klimaschutzkonferenz im Kunsthaus einen jungen Vertreter der Organisation "Plant-for-the-Planet" begrüßen. Durch seine offene und engagierte Art beeindruckte der junge Mann in seinem Vortrag über die Arbeit der jungen Aktivisten.



5 Jahre "Team Österreich"-Tafel



RK-Bezirksgeschäftsführer Erwin Hütter, Ortsstellenleiter Alfred Smolarski, Karin Schenner, Regierungskommissär Erwin Eggenreich, NAbg. Dr. Klaus Feichtinger (v. li. n. re.).

Die "Team Österreich"-Tafel bringt Überschuss und Mangel zusammen: Unter dem Motto "Verwenden statt Verschwenden" werden überschüssige, einwandfreie Lebensmittel von den freiwilligen HelferInnen des "Team Österreich" eingesammelt, aufbereitet und kostenlos an Bedürftige verteilt.

Insgesamt 60.000 kg Lebensmittel wurden seit März 2010 jeden Samstag – außer an Feiertagen – an der Rotkreuz-Bezirksstelle Weiz an durchschnittlich 24 KundInnen pro Ausgabeaktion verteilt. Die Aktionen werden von den Firmen BILLA, dm, Eurospar und Interspar, Merkur, Penny, Sparmarkt (Passail), Reisinger (Passail) und Mercacultura (St. Ruprecht/R.) durch Lebensmittelspenden sowie von weiteren Sozialinitiativen großzügig unterstützt. In den letzten fünf Jahren haben 23 Ehrenamtliche im Rahmen der "Team Österreich"-Tafel rund 6.000 Stunden unbezahlte, soziale Arbeit geleistet.

Regierungskommissär Erwin Eggenreich und NAbg. Dr. Klaus Feichtinger – langjähriger Vorsitzender der Volkshilfe Weiz – bedankten sich im Rahmen einer kleinen Jubiläumsfeier auf der RK-Bezirksstelle Weiz bei Karin Schenner und ihrem Team für dieses großartige ehrenamtliche Engagement für die bedürftigen Menschen der Stadt und der Region.

Infos: Tel. 050 1445 30100

Freiwilligenarbeit gut managen







SGM - Sozial- und Gesundheitsmanagement Weiz

Seit kurzem gib es die Freiwilligenbörse in Weiz. Mit dieser beim Sozial- und Gesundheitsmanagement der Stadt Weiz angesiedelten Initiative möchte man das freiwillige Engagement noch stärker fördern sowie das Angebot und die Nachfrage noch besser koordinieren und unterstützen.

Neben Information und Beratung für alle, die sich für eine freiwillige Mitarbeit in der Region Weiz interessieren, bietet diese Freiwilligenbörse aber auch für Organisationen und Vereine verschiedene Unterstützungen an.

So wird es neben verschiedenen Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit auch einmal im Jahr einen Workshop für all jene geben, die freiwillige MitarbeiterInnen in den Organisationen betreuen, begleiten und koordinieren.

Bereits im April wird es den ersten derartigen Workshop geben, bei dem neben einem Erfahrungsaustausch auch gemeinsam an wichtigen Fragen und Standards gearbeitet werden soll. Dieser Workshop unter dem Titel "Freiwilligenarbeit gut managen" wird am **28.4.2015** von 13 bis 17 Uhr in Weiz stattfinden. Pro Organisation können zwei Personen teilnehmen.

Die Teilnahme ist kostenlos – bis 21.4.2015 kann man sich dafür unter office@sgm-weiz.at anmelden. Achtung: es gibt nur eine begrenzte Teilnehmerzahl (Reihung nach Anmeldung).

Rauchfrei in sechs Wochen



Rauchfrei in den Frühling! Haben Sie schon einmal ans Aufhören gedacht? Machen Sie Schluss mit der Zigarette und atmen Sie endlich auf! Wir helfen Ihnen dabei!

Start: 22.4.2015, 6 x jew. mittwochs von 18 – 19.30 Uhr Ort: Ordination Dr. Herbert Ederer, Ärztezentrum

A-Z, Marburger Straße 29

Kosten: € 30,- einmaliger Selbstbehalt, der Rest wird

 $von\ der\ StGKK\ und\ vom\ Land\ Steiermark$

gefördert

Befreien Sie sich nicht nur von Ihrem überflüssigen Winterspeck, sondern auch von der Zigarette. Ein Rauchstopp lässt sie wieder besser riechen und schmecken, sowie leichter durchatmen. Sie senken Ihr Risiko einer bösartigen Erkrankung ab dem ersten rauchfreien Tag und sparen sich obendrein viel Geld. Melden Sie sich zum Seminar an und erfahren Sie die positiven Auswirkungen eines Rauchstopps auf Ihre Gesundheit!



Info: StGKK-RaucherInnen-Helpline: 0316/8035-1919 oder raucherhelpline@stgkk.at

Seniorenurlaubsaktion 2015

Für SeniorInnen ab dem 60. Lebensjahr hat die Stadtgemeinde Weiz die Möglichkeit, in diesem Jahr 16 Weizerinnen und Weizern einen achttägigen Gratisurlaub zu vermitteln. Die Kosten werden zu 50 % vom Land Steiermark-Sozialressort und zu 50 % von den Sozialhilfeverbänden bzw. den Gemeinden getragen.

Die Urlaubsaktion dient in erster Linie dem Wohle älterer Menschen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen. Teilnehmen können österreichische StaatsbürgerInnen oder Angehörige eines Mitgliedsstaates des europäischen Wirtschaftsraumes ab dem 60. Lebensjahr, die ihren Hauptwohnsitz in Weiz haben, mit der Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sind und deren Gesamt-Nettoeinkommen die Richtsätze (€ 900,- für allein lebende Personen bzw. € 1.350,- für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften) nicht übersteigt.

Der heurige Urlaub findet vom 10. – 17. Juni im Gasthaus Ferlinz in Gamlitz statt.

Wenn Sie sich für eine Teilnahme an dieser Gratisurlaubsaktion 2015 vormerken lassen möchten, so nehmen Sie bitte bis 30.4.2015 mit unseren MitarbeiterInnen des Sozialbüros im Stadtamt Weiz bzw. in der Bürgerservicestelle Krottendorf Kontakt auf.

Sprechstunden des Seniorenbeirats:

Mo. 6.4. und 4.5.2015 jeweils 9 – 10 Uhr Besprechungsraum, Rathaus, 2. Stock







Josef KornbergerVorsitzender
des Seniorenbeirates

Facharzt für Neurologie mit Kassenvertrag der GKK

In letzter Zeit wurde der Seniorenbeirat Weiz immer öfters mit der Frage konfrontiert, warum es in Weiz keinen Facharzt für Neurologie und Psychiatrie mit einem Kassenvertrag gibt. Primär stand die Frage im Raum, wer für die notwendige Versorgung der Versicherten verantwortlich ist. Im Interesse der BürgerInnen der Stadt Weiz und der ganze Region, die größtenteils bei der StGKK versichert sind, haben wir in einem Schreiben an Gen.-Dir. HR Mag. Andrea Hirschenberger höflichst um eine möglichst rasche Verbesserung dieser Situation ersucht. Unterstützt wurde unser Begehren von Regierungskommissär Erwin Eggenreich und Beirat Franz Rosenberger sowie vom Bezirksärztevertreter Dr. Bernhard Fitzek.

Bezugnehmend auf unser Ersuchen haben wir von Gen.-Dir. HR Mag. Andrea Hirschenberger folgende erfreuliche Antwort erhalten: "Sämtliche Planstellen für Vertrags(fach)ärztInnen müssen zwischen der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und der Ärztekammer für Steiermark vertraglich vereinbart werden. Im Zuge der diesbezüglichen Gespräche konnten wir eine Einigung über eine Planstelle eines Facharztes/einer Fachärztin für Neurologie erzielen.

Wir sind bestrebt, dass wir die Verhandlungen bald zum Abschluss bringen, um die Ausschreibung durchführen zu können." Laut letzter Information wurde die Planstelle bereits ausgeschrieben, deren Besetzung soll im Juli erfolgen.

Für das freundliche Entgegenkommen, sowie für die rasche und prompte Erledigung unseres Anliegens dankt der Seniorenbeirat der Stadt den Vorständen der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und der Ärztekammer für Steiermark.

"Junior-Energieschlaumeier" im Kindergarten Krottendorf



Bereits seit vielen Jahren werden unsere Kleinsten in den Kindergärten der Stadt Weiz mit dem preisgekrönten Energieprojekt "Family meets Energy ®" auf spielerische Art und Weise in Richtung Strom, Energiesparen, Beleuchtung und Umweltschutz sensibilisiert. Bei der Ausbildung zum "Junior-Energieschlaumeier®" mit den weltweit einzigartigen Experimentierstationen von Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl sind unsere Kids mit großer Begeisterung dabei!

Auf Initiative von Regierungskommissär Erwin Eggenreich und Barbara Kulmer kamen in diesem Kindergartenjahr nicht nur die städtischen Kindergärten Neugasse und Schnitzlergasse, sondern erstmals auch der Kindergarten Krottendorf in den Genuss dieses einzigartigen Projektes. So lernten unsere Kids u.a. Leuchtdioden (LED) und das Mischen von LED-Farben kennen, erforschten den Unterschied zwischen Strom leitenden und nichtleitenden Materialien und erfuhren, wie hoch das Einsparpotenzial durch energiesparendes Verhalten ist. Spielen und dabei "so nebenbei" zu erfahren, wie der Strom in die Steckdose kommt – man brauchte den Kindern beim Experimentieren nur in die Augen schauen – Faszination pur!

Krönender Abschluss war die feierliche Zertifikatsübergabe an die Kinder. Die Kindergartenleiterinnen, die Kindergartenpädagoginnen, die Leiterin des Umweltamtes und natürlich Projektleiter Ing. Walter Baierl mit seiner Energieagentur waren ebenso so stolz wie unsere neuen strahlenden "Junior-Energieschlaumeier®".

EKiZ-Veranstaltungen April 2015

Für Schwangere

- nach Vereinbarung: Geburtsvorbereitende Akupunktur/Moxibutation
- Mi. 15.4., 9 10.30 Uhr: Information zum Thema Stillen
- Do. 9.4., 17 18 Uhr:
- Schwangerschaftsgymnastik, 5 EH
- Mo. 20.4., 19 21 Uhr: **Yoga für Schwangere**, 8 EH, Städtischer Kindergarten
- · Di. 21.4., 16.30 19 Uhr:
 - Geburtsvorbereitung mit Hebamme, 4 EH
- Fr. 24.4., 17 20 Uhr: **Geburtsvorbereitung für Paare**, 2 EH

Rund ums Baby

- Mo. Do., 8 11 Uhr, Do. 14 17 Uhr: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern**
- Babytragetuchverleih u.-beratung: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung und während der Stillgruppe
- nach Vereinbarung: Hausbesuche bei Fragen "Rund ums Baby" – Stillberatung zu Hause
- Mi. 8.4., 22.4., 15 16.30 Uhr: **Babygruppe** (0-1,5 Jahre)
- Do. 9.4., 15 16.30 Uhr: **Babymassage**, 2 EH
- Mi. 29.4., 9 10.30 Uhr: Vortrag "Die erste Spiele für junge Abenteurer"

Für Kinder

- Do. 9.4., 16.4., 23.4., 30.4., 9 10.30 Uhr: Stöpseltreffen für Kinder von 1 3 Jahren (Anita Aigner)
- Mo. 13.4., 20.4., 27.4., 9 10.30 Uhr: Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren (Anita Aigner)
- Di. 14.4., 21.4., 28.4., 9 10.30 Uhr: Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren (Yvonne Friesenbichler)
- Do. 9.4., 16 18 Uhr: Schwimmkurs für Fortgeschrittene, 5 EH, GH Ederer
- Mo. 13.4., 15.30 16 Uhr: **Musikalische Früherziehung** (von 18 Mon. 3 J.), 10 EH
- Mo. 13.4., 16.15 17 Uhr: Musikalische Früherziehung (von 3 – 5 J.), 10 EH
- Mo. 13.4., 15.30 16.30 Uhr: Eltern-Kind-Bewegungsbaustelle, 8 EH, VS Peesen
- Mi. 15.4., 14.30 17.30 Uhr: Kinder Kochkurs, GH Stixpeter, Floing
- Fr. 17.4., 15.30 17 Uhr: **Zaubern mit Papa**

Vorträge/Fortbildung

- Mi. 15.4., 17.30 18.20 Uhr:
 Rückbildungsgymnastik, 7 EH
- Mi. 15.4., 18.30 19.20 Uhr:
 "Mama, stärke deine Mitte!", 7 EH
- · Mi. 29.4., Uhrzeit nach Vereinb.: Elternberatung

WINDLE ON THE OWNER OF THE OWNER OF THE OWNER OW

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr Anmeldungen bitte im EKiZ-Büro unter den Telefonnummern 03172/44 606 oder 0664/9440 142 oder unter www.ekiz-weiz.at

Das EKiZ-Büro ist während der Osterferien (30.3. – 7.4.) geschlossen.

Kreativ-Workshop

Upcycling für Kinder von 9-12 Jahren



Beim Upcycling werden Abfallprodukte oder (scheinbar) nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. In diesem Workshop kannst du Materialien wie Papier, Karton oder Tetrapack wiederverwerten und kreativ neu gestalten. Dabei hast du die Möglichkeit, sowohl deine Kreativität als auch Feinmotorik unter Beweis zu stellen und gleichzeitig der Umwelt etwas Gutes zu tun. Deine fertigen Kreationen kannst du selbstverständlich mit nach Hause nehmen.

Termin: Di., 14. April, ab 13 Uhr für 9–12–Jährige am Kiddies Day

Ort: Jugendhaus Weiz, Franz-Pichler-Straße 17

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos! Schau einfach vorbei und mach mit!

Anmeldung und Informationen: direkt im Jugendhaus Weiz, per Mail an jugendhaus@area52.weiz.at oder telefonisch unter 03172/2319-850.





SchülerInnen-Einschreibung für das Schuljahr 2015/16

Montag 4. Mai bis Freitag 29. Mai 2015

Woche der offenen Klassenzimmer

Montag, 4. Mai bis Freitag, 8. Mai

Schnupperstunden bei allen Instrumenten, Gesang und in der elementaren Musikerziehung.







20 Jahre KFZ-Gruppe am Poly Weiz - ein Erfolgsmodell



Florian Cirtoaja schnuppert bei BMW Unger in St. Ruprecht.

"Autos wird es immer geben" – unter diesem Motto startete man 1994 als erste Schule der Steiermark mit gezielter Vorbereitung für Lehrberufe im KFZ-Bereich. Man verlegte kurzerhand den praktischen Unterricht in die Werkstätten der Firma FORD Jagersberger, wo die Schüler eine sehr fachgerechte Ausbildung erhielten. Die bis heute so erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Weizer Wirtschaft hatte begonnen.

Die Kooperation Schule & Betriebe weitete sich auf die Firmen MERCEDES/SEAT Harb und VW AUTOHAUS Weiz sowie die Autobranche in der gesamten Region um Weiz aus. Sogar im Großraum Graz konnten Partnerfirmen wie INTERPORSCHE Liebenau und MAGNA STEYR gewonnen werden.

Die Kontakte zu vielen Firmen in Form von Praxistagen, Exkursionen und Workshops werden somit frühzeitig hergestellt, und sichere Lehrstellen sind garantiert. Die KFZ-Betriebe ihrerseits greifen gerne auf die ausgewählten und bestens vorbereiteten SchülerInnen der PTS Weiz zurück, wobei insgesamt schon mehr als 200 Jugendliche einen Lehrplatz in der KFZ-Branche finden konnten.

Im KFZ-Bereich gibt es vielfältige Lehrstellenangebote wie KFZ-Techniker, Karosseur, Lackierer, Lagerlogistiker, Bürokaufmann und Autoverkäufer. Im laufenden Schuljahr verfügen bereits jetzt die meisten Schüler-Innen der KFZ-Gruppe wegen der großen Angebote über einen fixen Arbeitsplatz. Die Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2015/2016 unter der Poly Weiz-Adresse läuft – die Ausbildungsplätze sind jedoch begrenzt! Also schnell anmelden und eine sichere Lehrstelle in der Automobilbranche sichern!



Sebastian Strasser beginnt eine Lehre bei SEAT Harb in Weiz.

Erfolge für Weizer Musikschüler bei "Prima la musica"

Einen großartigen Erfolg konnten wieder Schüler der Musikschule Weiz beim Landeswettbewerb "Prima la musica" erzielen. Hanna und Daniel Hidasi wurden in der Klasse B Kammermusik für Klavier für ihre Leistungen mit einem 1. Preis mit Auszeichnung belohnt. Beide sind Schüler von Dong-Yeon Stelzmüller und nehmen regelmäßig an Wettbewerben teil. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Freude beim Musizieren.





NMMS Weiz auf Erkundungstour am Campus W.E.I.Z.



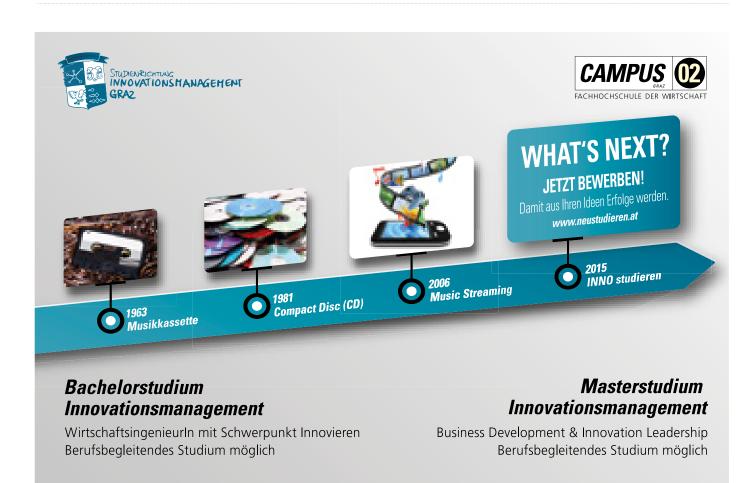
Schülerinnen der NMMS zu Besuch in der bfi-Lehrwerkstätte Weiz mit Ing. Stefan Mauerhofer (Bereichsleitung Technik).

Im Rahmen der Projektwoche "Recycling-Müll-Nachhaltigkeit, meine Heimat, Berufsorientierung" besuchten die 3. Klassen der Neuen Musik-Mittelschule

Weiz den Campus W.E.I.Z.. Die SchülerInnen sowie das begleitende Lehrpersonal konnten sich von der Vielfalt der vor Ort ansässigen Unternehmen positiv überzeugen und bekamen anhand der vier W.E.I.Z.-Gebäude auch Alternativen zu herkömmlichen Bauweisen aufgezeigt.

Um neue Lehrberufe besser kennen zu lernen, durften die Schülergruppen zudem einen Blick in die Lehrwerkstätte des "bfi Steiermark"-Bildungszentrums Weiz werfen. Dort konnten sie aktiv verschiedenste Arbeitsgeräte ausprobieren. In einer Führung durch die Räumlichkeiten der Joanneum Research Forschungsgesellschaft "MATERIALS" bekamen die interessierten Besucher Forschung "hautnah" zu spüren.

Der Campus W.E.I.Z. als Weizer Standort für Forschung, Bildung und Wirtschaft steht nach Voranmeldung interessierten Gruppen für zielgruppenspezifische Informationen und Führungen gerne zur Verfügung. Als Kontaktperson ist Edith Reithofer unter Tel.: 03172/603-1102 oder E-Mail campus@w-e-i-z.com erreichbar.



Studienrichtung Innovationsmanagement I FH CAMPUS 02 I 8010 Graz I (0316) 6002-390 I www.neustudieren.at I inno@campus02.at I facebook.com/neustudieren

Anzeige

Firmentag der HTL Weiz im Kunsthaus



Als Veranstaltungsort der 15. Auflage des Firmentags der HTL Weiz diente zum nunmehr dritten Mal das Kunsthaus. Der Begrüßung durch den Leiter der Schule, DI Gottfried Purkarthofer, und den Organisator der Veranstaltung, Abteilungsvorstand DI Peter Schwar, folgte ein kurzes Referat von Roman Neubauer von der Stadt Weiz, der den TeilnehmerInnen die Chancen erläuterte, die sich nach der Gemeindefusion für Weiz als Wirtschaftsstandort ergeben. In der Folge wurden rund 40 renommierte Betriebe den zukünftigen AbsolventInnen der HTL Weiz sowie der Expositur Fürstenfeld in einem professionellen Ambiente in kurzen Vorträgen präsentiert. Im Anschluss fand eine von Manfred Hadholt und Albert Wogrolly (HTL Weiz) moderierte, äußerst inter-

essante Podiumsdiskussion zum Thema "Stellenwert der HTLs für die Wirtschaft" statt, an der neben den Vorständen und Geschäftsführern renommierter Firmen wie DI Dr. Karl Grabner (Binder&Co AG), Georg Knill (Knill Gruppe) und DI Heimo Reicher (VESCON GmbH) auch Mag. Gernot Pagger (IV Steiermark) sowie der für die steirischen HTLs zuständige Landesschulinspektor Mag. Bernd Steiner teilnahmen.

Danach konnten sich die interessierten SchülerInnen in Einzelgesprächen an den Firmenständen über berufliche Anforderungen und Chancen informieren. Positive Rückmeldungen von allen Seiten zu dieser für den Wirtschaftsstandort Weiz sehr wichtigen Veranstaltung sowie die Tatsache, dass die Zahl der teilnehmenden Betriebe jährlich steigt, wecken bereits jetzt die Vorfreude auf die 16. Auflage im März 2016 – natürlich wieder im Kunsthaus Weiz.



Hobbyfußballturnier des FC UNS

Der FC UNS veranstaltete am 28. Februar sein 17. Hobbyfußballturnier, an dem heuer 19 Mannschaften teilnahmen. Den 1. Platz holte sich das Team "FC SineP", das sich im Finale gegen "Umadum" durchsetzte. Im Spiel um Platz gewann "FC Magna Auteca" gegen "WP-Energie". Den Titel des Torschützenkönigs teilten sich diesmal Christopher Wilhelm vom "FC SineP" und Joachim Pranzl von "Die Sonntagskicker" mit je 12 Treffern.

Der FC UNS bedankt sich bei allen Helfern und Mitgliedern sowie bei allen Mannschaften für ein äußerst fair abgelaufenes Turnier.



Das siegreiche Team "FC SineP"







Telefon: 03172 2446

www.weiz.at

Eishockey U11-Bundesligafinale in Weiz



Vom 13. bis 15. März war Weiz der U11-Eishockey-Mittelpunkt Österreichs, wurde doch in der Eishalle das Bundesliga-Finalturnier ausgetragen. Qualifiziert hatten sich neben den Hausherren LLZ Nord - in Kooperation mit den Bulls Weiz Juniors – die Teams Vienna Tigers, EC Red Bull Salzburg, KAC, HC Innsbruck "Die Haie", LLZ Steiermark Süd/Graz 99ers, EAC Junior Capitals und LLZ Kärnten.

An den drei Spieltagen wurden insgesamt 20 Begegnungen gespielt. Die Mannschaft des LLZ Steiermark Nord musste sich nach mehr oder weniger knappen Niederlagen gegen den KAC, das LLZ Kärnten und die Junior Capitals schließlich mit dem 8. Turnierplatz zufrieden geben. Die Goldmedaille erkämpfte sich das Team der Junior Capitals in einem spannenden Finalspiel im Penaltyschießen gegen LLZ Kärnten. Die Siegerehrung nahmen Regierungskommissär Erwin Eggenreich, Ingo Reisinger und Mag. Andreas Hofer, der Vizepräsident des Steirischen Eishockeyverbandes, sowie Barbara Auinger, die Vertreterin des ÖEHV, vor.

Auch das Rahmenprogramm der gut besuchten Veranstaltung, das von den Eltern der Bulls Weiz und Funktionären organisiert wurde, war toll! So gab es neben der Hockeynight am Freitag mit Spanferkelgrillen noch einen Steirischen Abend am Samstag mit Mulbratl, regionalen Schmankerln, Weinverkostung und Zieharmonikamusik.

Weitere Infos: www.bullsweiz.at

Sport im April 2015

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga

SC Sparkasse ELIN Weiz – Austria Klagenfurt Fr. 10.4., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC Sparkasse ELIN Weiz - Kalsdorf Fr. 24.4., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele Oberliga Süd

SC Sparkasse ELIN Weiz II - Pischelsdorf Sa. 4.4., 18 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – St. Margarethen/R.

Sa. 4.4., 15 Uhr, ELIN Motoren Arena Krottendorf

SC Sparkasse ELIN Weiz II – St. Margarethen/R.

Sa. 18.4., 18 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – Sonnhofen Sa. 18.4., 16 Uhr, ELIN Motoren Arena Krottendorf

SC Sparkasse ELIN Weiz II – Sonnhofen Sa. 2.5., 18 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – TUS Bad Waltersdorf Sa. 2.5., 16 Uhr, ELIN Motoren Arena Krottendorf

Meisterschaftsspiele Frauen-Oberliga Süd

SV Krottendorf Wildcats – Straßgang So. 12.4., 15 Uhr, ELIN Motoren Arena Krottendorf

SV Krottendorf Wildcats – Hof/Straden So. 26.4., 15 Uhr, ELIN Motoren Arena Krottendorf

Basketball

Meisterschaftsspiele Herren Landesliga

ATUS Sparkasse Weiz – UEG Graz Sa. 11.4., 18 Uhr, Alte Sporthalle Offenburgergasse

ATUS Sparkasse Weiz – ATSE II Graz So. 19.4., 19 Uhr, Alte Sporthalle Offenburgergasse

ATUS Sparkasse Weiz – GAK Sa. 2.5., 18 Uhr, Alte Sporthalle Offenburgergasse

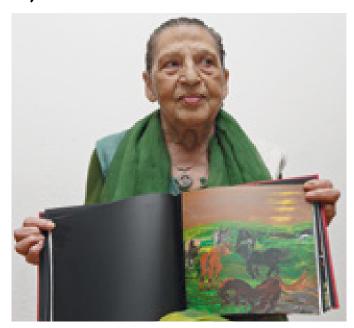
Wrestling

UKWA-Maxima

Sa. 4.4., 19 Uhr, Neue Sporthalle Offenburgergasse

"Mein ist die Blume, mein ist die Angst"

Ceija Stoika - Grafik und Malerei



Vernissage zur Eröffnung der Pfingstvision 2015

Musik: Amenza Ketane Do., 30. April, 19.30 Uhr Kunsthaus/Stadtgalerie

Die Ausstellung gibt Einblick in das einzigartige Werk der Holocaust-Überlebenden und Künstlerin Ceija Stojka, deren Leben geprägt war von der Erfahrung ihrer Deportation nach Auschwitz, Ravensbrück und Bergen-Belsen. In den 1980er-Jahren hat sie begonnen, die Erinnerungen an diese schmerzvolle Vergangenheit in erschreckender Eindringlichkeit zu zeichnen, zu malen und aufzuschreiben. Entstanden sind Dokumente des Elends der Zeit, die ausdrucksstärker nicht sein könnten.

Mit ihrer Kunst hat Ceija Stojka als erste Roma-Frau wesentlich zur Aufarbeitung und Bewusstmachung des Völkermordes an den Roma und Sinti beigetragen. Ceija Stojka war mehrere Male bei Pfingstveranstaltungen in Weiz. An sie erinnert eine Kunstinstallation vor der Weizbergkirche.





Veranstaltungshöhepunkte im Weizer Kunsthaus

Ursula Strauss & Duo Bartolomey Bittmann: "Marlene" (12. April)



Dieses Mal nicht als Österreichs Parade-Kommissarin aus "Schnell ermittelt" unterwegs – Ursula Strauss wird als Erzählerin und Sängerin die große Bandbreite ihres Könnens

unter Beweis stellen: Sie liest Auszüge aus Maria Rivas Buch "Meine Mutter Marlene". Die Biographie der Tochter Marlene Dietrichs über ihre Mutter gewährt einen umfassenden Einblick in das an beruflichen wie amourösen Abenteuern reiche Leben der Leinwandgöttin. Die Liebe und der Respekt vor dem Klang ihrer Instrumente sowie die Lust am gemeinsamen Entwickeln

trumente sowie die Lust am gemeinsamen Entwickeln neuer Klangbilder hat das Duo Bartolomey/Bittmann zusammengeführt um im Zusammenspiel von Cello, Geige und Mandola ihr stark in der klassischen Musiktradition verankertes Instrumentarium auf einen neuen Weg zu führen. Mit Spontanität und Improvisation der Jazzästhetik werden groovende zu kraftvoll rockenden Elementen verbunden. Eine lustvolle, musikalische Entdeckungsreise einmal anders!





Abokonzert des Singvereins Weiz: "Die Schaffnerin aus Liebe" und "Cactus tragicus" (16. April)

Ausführende: Voices Wides, Capella Calliope, Ensemble Aerophonic unter der Leitung von Dr. Johannes Steinwender.

Nach akribischen Recherchen ist es gelungen, eine weitere Kantate des berüchtigten P. P. Bach der Vergessenheit zu entreißen. "Cactus tragicus" (LWV 19204) spielt im Sachsen des späten 17. Jahrhunderts. Damit geht

ein deutlich höherer Anteil an nicht mehr gebräuchlichem Vokabular aus dem Spätbarock einher. Höchst bemerkenswert ist die Verwendung des Contrabasso extra piccolo.

Der bisher kaum beachtete Kleinmeister Vinzenz Carl Plagiavsky gehört zu jenen Kunstschaffenden, die im Kiel- und Stilwasser eines Großen auf sich aufmerksam machen wollen. Plagiavskys Singspiel "Die Schaffnerin aus Liebe" war vor Mozarts Oper "Die Gärtnerin aus Liebe" entstanden, und es gibt auffällige musikalische Parallelen in den beiden Werken! Unter den vielen Auffälligkeiten der musikalischen Gestaltung sticht die Arie "Dies Bildnis ist bezaubernd schön" besonders hervor. Mozart hat später in der "Zauberflöte" die Instrumentierung unverändert und die Tonfolgen verkehrt übernommen



Orquesta Buena Vista Social Club feat. Omara Portuondo, Guajiro Mirabal, Barbarito Torres, Jesus "Aguaje" Ramos: "Adios Tour" (18. April)

Die Musiker des Buena Vista Social Club stehen exemplarisch für die ungeheure Vielfalt und Vitalität der kubanischen Musik. Auch wenn Legenden wie Ibrahim Ferrer inzwischen gestorben sind, füllen die verbliebenen Mitglieder des Orchesters aus Havanna weiterhin die Konzertsäle der Welt mit ihren unwiderstehlichen Rhythmen und Melodien.

Im Rahmen ihrer Europatournee präsentieren die Solisten Guajiro Mirabal und Jesus "Aguaje" Ramos zusammen mit Barbarito Torres eine Show, die sowohl die klassischen Motown- & Stax-Zeiten Revue passieren lässt wie auch Stücke aus den Alben des Buena Vista Social Clubs.

Begleitet von einer vielköpfigen Band, feiern die vier Solisten die jetzt mehr als zehnjährige Erfolgsgeschichte des Buena Vista Social Club mit einem musikalischen Feuerwerk aus Funk, Cuban Jazz, Boleros, Samba, Son und Cha Cha. Unbändige Spielfreude und großer Erfindungsreichtum paaren sich mit der Leidenschaft und Trauer der kubanischen Musik – in den gefühlvollen Bolero-Balladen liegt so viel Stolz, Würde, aber auch Bescheidenheit, dass einem ganz warm ums Herz und die Seele wird.

KUKUK 2015 präsentiert John Scofield & Jon Cleary (20. April)



Der amerikanische Gitarrist John Scofield gehört wohl zum "Besten" was der Jazz momentan zu bieten hat. Das beweist er uns immer wieder aufs Neue. Diesmal in einem besonderen Duo-Projekt mit dem in New Orleans lebenden Pianisten, Sänger und Komponisten Jon Cleary, der schon 2008 bei Scofields Piety Street Projekt dabei war. 2013 trafen sich die beiden in Brooklyn wieder und meinten, es wäre schön wieder zusammen zu spielen, reduziert ohne eine Band im Rücken. Wer Cleary gehört hat, weiß, dass sein Pianospiel wie eine Band klingt. Die Proben verliefen so gut, dass Scofield und Cleary beschlossen, damit zu touren.

Vorankündigung:



Ray Wilson - Genesis Classic Quintett (22. Mai)

Theaterfahrt der Stadtgemeinde Weiz

Woyzeck

Drama von Georg Büchner Dramaturgie: Veronika Maurer

Mi. 6.5.2015, 19.30 Uhr, Schauspielhaus Graz Anmeldeschluss: Do. 23.4.2015 Busfahrt kostenlos!

Telefonische oder schriftliche Anmeldung:

Kulturbüro der Stadtgemeinde Weiz Rathausgasse 3, Weiz, Maria Eggl Tel.: 03172/2319-623 (9-12 u. 14 - 16 Uhr) E-Mail: maria.eggl@weiz.at oder Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz

Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)







Öffnungszeiten:

Di., Fr. 15 – 18 Uhr, Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Neue Homepage: https://buecherei.weiz.at

Leserin des Monats



Karoline Forstner

"Ich bin reich beschenkt durch die Bücherei Weberhaus. Mit meinem kleinen Einkommen kann ich in den vielen Büchern der Bibliothek die Welt erobern. Die Neugier auf Menschen,

Länder und andere Kulturen lässt mich immer jung bleiben. Dafür bin ich sehr dankbar."

Buch-Empfehlung Iris Thosold T.C. Boyle: Hart auf Hart



Das neue Buch des amerikanischen Autors T.C. Boyle ist wahrlich ein hartes Buch, ein Buch das mich leiden ließ, das ich aber einfach nicht mehr weglegen konnte.

Die Protagonisten von

T. C. Boyles jüngstem Werk sind Wutbürger und junge Männer, die ihren Platz in der Gesellschaft nicht finden. Der Autor taucht dabei hart in die tiefen Abgründe von Psychosen und Waffenfetischismus ein, gesellschaftliche Auswüchse, die meiner Meinung nach nicht mehr nur in Amerika anzutreffen sind.

Veranstaltungen der Stadtbücherei Weiz

Kostenlose Bildungsberatung

Di. 7.4. u. 5.5., 15 – 17 Uhr. Tel. Vereinbarung: Mag. Susanne Zierer Tel. 0664/8347 156

Lesekuschelzeit für Babys & Eltern/Großeltern

Di. 24.4., 9.30 – 10.30 Uhr

Alter: 0 – 3 Jahre. Begleitung durch Mama/Papa/ Oma/Opa erforderlich! Kein Kostenbeitrag. Anmeldung: Stadtbücherei, Tel.03172/2319-600

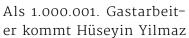
Bibliothek am Weizberg



Video- und Buchtipp von Sieglinde Reitbauer

"Almanya – Willkommen in Deutschland"

ist eine große kultur- und generationsübergreifende Geschichte, die auf berührende und amüsante Weise den Zuseher an einer Welt zwischen Orient und Okzident teilhaben lässt.





Mitte der 1960er Jahre aus seiner Heimat Türkei nach Deutschland, um das deutsche Wirtschaftswunder zu unterstützen. Im Zuge der Familienzusammenführung holt er seine Lieben Jahre später zu sich nach Deutschland

In diesem Film erzählen verschiedene Familienmitglieder unterschiedlicher Generationen von ihrem Leben mit allen Problemen, Sorgen, Vorurteilen und auch wie es sein kann, zwischen zwei Kulturen zu leben. Eine mitreißende Multi-Kulti-Komödie. Sehr empfehlenswert!

Der Film zum Buch Markus Zusak: Die Bücherdiebin

Die neunjährige Liesel, deren Familie in den Wirren der Nazi-Zeit auseinandergerissen wird, kommt nach München und wird dort von den Pflegeeltern Hans und Rosa Hubermann aufgenommen – die außerdem den jungen Juden Max bei sich versteckt halten. Max bringt Liesel das Lesen bei und begeistert sie



für die Magie der Literatur. Als der Zweite Weltkrieg immer schlimmere Ausmaße annimmt, flüchtet sich die Neunjährige immer mehr in die Welt der Bücher.

Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at weizberg@bibliotheken.at Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KOMM.ST 1.5 Neue Kunst – Alte Orte

Das Festival in der Oststeiermark, 8. – 23. Mai

Das Festival KOMM.ST in der Region Anger-Weiz geht in die fünfte Runde. Zwei Konzerte in der Pfarrkirche, ein Theaterstück in vier Gasthäusern, Vorträge, Rundgänge durch geheime Winkel, Workshops an vielen Schulen und fünf neue

Orte machen das KOMM.ST 1.5 zu einem zweiwöchigen Kunstreigen mit hohem Erinnerungs-, Unterhaltungsund Nachhaltigkeitswert.

Von Beginn an wurde das einfache Konzept "Neue Kunst – Alte Orte" verfolgt. Neue Kunst bedeutet, Dinge zu wagen, Kunstschaffende zusammenzuspannen, die noch nie miteinander gearbeitet haben, Themen aufzugreifen, die es normalerweise nicht auf eine Bühne schaffen. In den letzten Jahren haben MalerInnen, MusikerInnen, InstallationskünstlerInnen, TänzerInnen und noch viele mehr in der Region Anger-Weiz ihre Ideen entwickelt und realisiert.

Die Orte des Festivals sind Orte, mit denen die Menschen ihre eigene Geschichte verbinden. Orte, die in allen von uns andere Erinnerungen hervorrufen: Gasthäuser, die Pfarrkirche, Jahrhunderte alte Gemäuer. Manche dieser Orte stehen seit Jahren leer. Den Leerstand ersetzte eine künstlerische Zwischennutzung, und daraus entstanden in kleinen Teilen wieder Zukunftsperspektiven für verlassene Ortsteile. Das KOMM.ST-Festival hat sich zu einem Uraufführungs-Festival entwickelt. Ein Großteil der in den letzten beiden Jahren aufgeführten Werke und gezeigten Arbeiten ist für das Festival selbst entstanden. Kunst und Ort sind somit fest miteinander verbunden. Neues und Altes wird zum Jetzt.

Programm:

Arduino/Arduina-Workshop: Interaktive Technologien zum Selberbasteln

mit Stefanie Wuschitz

Mo. 11.5., 9 - 13 Uhr u. 15 - 18 Uhr, Geminihaus

Biohacking-Workshops mit Nicki Passath

Mo. 11.5., 9 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Geminihaus Di. 12.5., 9 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Geminihaus

Ein- und Auspflanzparty

Di. 12.5., 18 Uhr, Landschaftspark Hofbauer

Theater "Weltsterz"

Mo. 18.5., 20 Uhr, La Corona d'Oro, Südtirolerplatz 4, Weiz

AK: € 14,- (ermäßigt € 12,-)

VVK: € 12,- (ermäßigt € 10,-)

Vorverkaufskarten in allen oeticket-Filialen oder unter www.oeticket.com



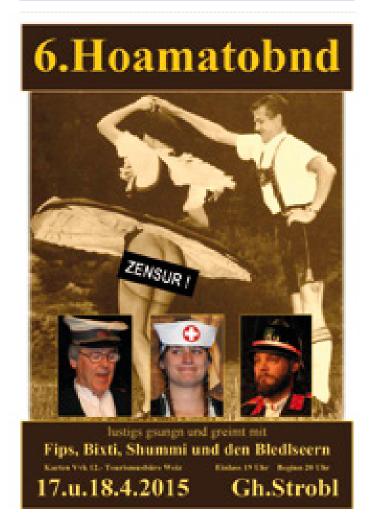
Ein Stück über Brüderzwist, die Moral des Verbrechens, die Migration im frühen 20. Jahrhundert und die verlogene

Harmonie der 1950er Jahre. Das Publikum wird wie immer eine wichtige Rolle spielen und aktiver Mitwirkender sein.

Konzert "Hinterland"

Bernhard Schimpelsberger (Schlagzeug u. Perkussion) & Georg Gratzer (Woodwinds)

Do. 21.5., 20 Uhr, Pfarrkirche Anger





Berichte aus Krottendorf



Vortrag: "Natur im Garten"

mit Irmgard Scheidl



Jedes Jahr rechtzeitig zum Start in die Gartensaison wird im Ortsteil Krottendorf ein Abend für alle Gartenliebhaber organisiert. Das diesjährige Thema dieser Veranstaltung im Garten der Generationen am 5. März lautete "Natur im Garten".

Laut Referentin Irmgard Scheidl aus St. Margarethen/ Raab kann jeder seinen Garten naturnah gestalten und sich so zu Hause seine eigene kleine erholsame Welt schaffen, in der sich Menschen, Tiere und Pflanzen gegenseitig unterstützen.

Je mehr Räume für Tiere gebildet werden – wie durch einen verwilderten Holzstoß – und je größer die Pflanzenvielfalt ist, umso stabiler wirkt auch das Gleichgewicht zwischen Nützlingen und Schädlingen. Alte, oft schon in Vergessenheit geratene, Pflanzensorten sind widerstandsfähiger und können somit auch ohne chemische Spritzmittel prächtig gedeihen. Doch wo erhält man solche Pflanzen? Ein ganz spezieller Insidertipp: Manchmal reicht nur ein kurzer Blick in Nachbars Garten.

Im Anschluss an dem Vortrag erwarben viele Besucher bei Irmgard Scheidl ein paar Packerln Biosaatgut, wobei so manchem die Entscheidung bei der riesigen Auswahl nicht gerade leicht gemacht wurde. Als kleines Dankeschön für die Ortsbildpflege erhielten die über 100 TeilnehmerInnen auch dieses Jahr einen Gutschein sowie einen Frühlingsblüher überreicht.

"Bauer auf Rädern"

Die "Krottendorfer Speckdackeln" freuen sich wieder eine Produktion aus eigener Feder im Garten der Generation in Krottendorf präsentieren zu dürfen. Regie führt dabei Christa Bachkönig, die das Stück auch selbst geschrieben hat.

Im Mittelpunkt steht der Bio-Bauernhof von Albert Saurißler. Durch einen Unfall sieht sich Saurißler gezwungen, den Hof als Pension mit Zimmern zu vermieten. Die Idee wird geboren, dass die Gäste doch nach dem Motto "Arbeiten Sie sich den Stress von der Seele" die Arbeit am Hof machen könnten. Das wiederum missfällt der Nachbarin und so kommt es, dass sie Anzeige gegen die illegal geführte Pension erstattet. Trotz dieser Umstände besuchen aber regelmäßig Gäste die Pension, bis eines Tages auch noch jemand vom Gewerbeamt inkognito auftaucht. Die Lage spitzt sich zu, es droht der Entzug der sowieso nicht vorhanden Lizenz. Hilfsarbeiter Zlatko trägt auch noch das Seine zu dieser misslichen Situation bei.



Anzeige

32

Sportlerehrung im Ortsteil Krottendorf



Die größte geehrte Gruppe waren traditionsgemäß die Krottendorfer Stocksportler

Zahlreiche SportlerInnen sowie Obmänner von Krottendorfer Vereinen folgten am 19. März der Einladung zur diesjährigen Sportlerehrung des Ortsteiles Krottendorf in den Garten der Generationen. Bezirksmeister, Landesmeister, Staatsmeister und sogar Europameister aus verschiedensten Sportarten wie Tennis, Stocksport, Fußball, Bogensport, Westernreiten, Fechten und Schifahren gaben sich die Ehre. Auch verdienstvolle Mitarbeiter der jeweiligen Vereine wurden für ihre langjährige und freiwillige Mitarbeit geehrt. Denn ohne diese guten Seelen in den Vereinen wären diese sportlichen Erfolge oft nicht möglich. Als Anerkennung erhielten alle Geehrten eine Urkunde und einen Gutschein von Regierungskommissär Erwin Eggenreich und seinen Beiräten Franz Rosenberger und Ingo Reisinger überreicht.

Umrahmt wurde die diesjährige Veranstaltung durch den Zauberkünstler Christoph Kulmer aus St. Margarethen, der mit seiner unglaublichen Performance alle Anwesenden zum Staunen brachte und begeisterte.

Yoga-Kurse mit Monika Kern



Die neuen Yoga-Kurse mit Monika Kern beginnen am Montag, dem 13. April zu folgenden Zeiten:

Bürgerservicestelle Krottendorf:

Mo. 13.4., 18 - 19 Uhr

Mo. 13.4., 19.15 - 20.45 Uhr

Di. 14.4., 18.30 - 20 Uhr

Di. 14.4., 20.15 - 21.45 Uhr

Do. 16.4., 8.30 - 10 Uhr

Fr. 17.4., 17.30 - 19 Uhr

Kindergarten Neugasse, H. u. P.-Gasser-Gasse:

Do.16.4., 17.30 - 18.30 Uhr

Do. 16.4., 19 - 20.30 Uhr

Infos: Monika Kern (Tel.: 0699/121 99 051)



Osterfeuer

Am Karsamstag, dem 4. April ab 19.30 Uhr sind Sie auch dieses Jahr wieder zum gemeinsamen Abheizen eines Osterfeuers beim Eisteichweg am Areal des Reitclubs Weiz-Preding herzlich eingeladen. Das Entzünden des Osterfeuers ist nicht vor Einbruch der Dunkelheit vorgesehen. Für das leibliche Wohl sorgt wie schon in den letzten Jahren der Reitclub Weiz-Preding.





Frühjahrsputz im Ortsteil Krottendorf

Umweltschutz "aktiv" betreiben – zur Aktion "Frühjahrsputz für einen sauberen Ortsteil Krottendorf" sind alle Bürgerinnen und Bürger und auch Kinder herzlich eingeladen. Jeder, der etwas auf seine Umwelt hält, kann sich bei dieser Aktion als Müllsammler beteiligen. Als Ausrüstung werden gutes Schuhwerk und Handschuhe empfohlen.

Termin: Sa., 25. April 2015, **Beginn:** 14 Uhr **Treffpunkte:**

- · Büchl: Gasthaus Wilhelm
- · Nöstl: Getränkemarkt Reisenhofer
- · Preding: GH Predingerhof
- · Krottendorf: Bürgerservicestelle
- · Regerstätten/Farcha: Haus Rosenberger, Regerstätten 8

Bei den Treffpunkten werden die benötigten Müllsäcke ausgegeben. Als Dankeschön für die Mithilfe wird es im Anschluss im Zielort beim ASZ Büchl wieder eine kleine Jause geben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Weiz!

Ich möchte mich bei allen für die überwältigende Unterstützung bei der Gemeinderatswahl recht herzlich bedanken. Dieses für Krottendorf sehr gute Ergebnis war für mich nicht vorhersehbar. Mein gesamtes "Team Krottendorf – Franz Rosenberger" hat in den letzten Wochen versucht, die positive Stimmung im "Team Krottendorf" der Bevölkerung zu vermitteln und zu festigen. Mein größtes Anliegen, den Ortsteil Krottendorf gut in der neuen Stadt zu integrieren, wurde von der Bevölkerung mitgetragen. Gleichzeitig ist mir aber auch die positive Entwicklung in der gesamten neuen Stadt wichtig, diese Herausforderungen werden wir in Zukunft lösungsorientiert annehmen.

Das "Team Krottendorf – Franz Rosenberger" wird sich als zweitstärkste Kraft im Gemeinderat mit seinen drei Vorstandsitzen bzw. zehn Gemeinderäten aktiv und positiv einbringen.

Franz Rosenberger

Dank an alle Parteien!



Die Gemeinderatswahlen sind geschlagen und einige Parteien haben bei ihren Werbeveranstaltungen wieder unseren fair gehandelten Kaffee getrunken. Danke – nur weiter so!

Da wieder alle Parteien gewonnen haben, möchte ich mir einige ihrer erfolgreichen Werbesprüche ausborgen – in fünf Jahren gebe ich sie dann wieder zurück. Sie können dadurch enorm an Werbekosten sparen und brauchen nicht immer wieder neue und so absolut kreative erfinden.

In vielen Slogans ist die Heimat wichtig, daher setze ich dieses Wort an die erste Stelle und ersetze es natürlich durch Welt:

Welt. Wo wir zuhause sind - Weltladen. Gemeinsam für die Welt - Weltladen. Aus Liebe zur Welt - Weltladen.

An zweiter Stelle kommt das Herz: Kaufe mit Herz und Verstand – Weltladen. Unser Weltladen braucht dein grünes Herz.

Aber auch andere Sprüche eignen sich fantastisch: Packen wir's an – und wir packen es Ihnen ein. Weltladen – weil wir an morgen denken! Die Zukunft gehört dir, lieber Weltladenkunde. Fair statt Gewehr.

Dein Weltladen kann mehr.

Und was halten Sie von diesem:

.... weil es gut tut!

Ach ja, das ist ja unser eigener Werbespruch – naja, vielleicht bleiben wir doch bei dem.

Walter Plankenbichler

34

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz









Drei Trupps bei Atemschutzleistungsprüfung erfolgreich

Am 7.3. fand die 5. Atemschutzleistungsprüfung des Feuerwehrbereiches Weiz statt. Von der Stadtfeuerwehr Weiz stellten sich drei Trupps dieser theoretischen und praktischen Leistungsprüfung. Die Leistungsprüfung ist in fünf Stationen organisiert. Bei der Station 1 müssen Fragen aus dem Sachgebiet Atemschutz schriftlich beantwortet werden, bei Station 2 rüstet sich der angetretene Trupp ordnungsgemäß für einen Atemschutz-Einsatz aus. Die Stationen 3 und 4 simulieren eine Menschenrettung aus einem verrauchten Gebäude bzw. die Brandbekämpfung durch einen Innenangriff mit HD-Rohr unter schwerem Atemschutz. Bei der letzten Station werden die entleerten Atemluftflaschen durch Reserveflaschen ersetzt sowie die verwendeten Atemschutzgeräte geprüft und für den nächsten Einsatz wiederaufbereitet.

Bei jeder Station überwachen vier Bewerter die Handgriffe und Tätigkeiten des angetretenen Trupps (drei Atemschutz-Geräteträger mit Gruppenkommandant). Bei allen Stationen wird primär auf die korrekte Arbeitsweise geachtet, weiters müssen alle Stationen innerhalb einer vorgegebenen Zeit absolviert werden.

Alle drei Trupps der Stadtfeuerwehr Weiz haben die Atemschutzleistungsprüfung bestanden. Trupp Weiz I bestand aus Patrick Bauernhofer, Raphael Friesenbichler, Martin Krammer und Stefan Reisinger. In Trupp Weiz II traten Alexander Gaug, Markus Kreimer, nochmals Stefan Reisinger und Philipp Strobl zur Leistungsprüfung an. Trupp Weiz III setzte sich aus

Thomas Laurer, Franziska Mandl, Mario Neuhold und Gregor Scherer zusammen. Während Trupp I und II die Leistungsprüfung mit nur minimalen Fehlerpunkten absolvieren konnten, blieb Trupp III bis zum Ende der Prüfung fehlerfrei. Von den 34 bereichsweit zur Prüfung angetretenen Trupps haben 29 ihr Ziel erreicht. Diese hervorragenden Leistungen sind nur durch konsequentes Training zu erreichen. Alle drei Trupps der Stadtfeuerwehr Weiz haben sich bereits seit Jahresbeginn auf diese Leistungsprüfung vorbereitet.

Elf Jugendliche bei Wissenstest erfolgreich

Am 21. Februar fand in St. Kathrein am Hauenstein der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bereiches Weiz statt. Insgesamt nahmen von der Stadtfeuerwehr Weiz elf Jugendliche daran teil. Ruben Grach, Marco Stampler, Maurice Vondra, Lorenz Engelhart, Lukas Moik, Patrick Sprangler, Stefano Herbst und Marcel Dorninger konnten das Abzeichen in Bronze erfolgreich absolvieren. Das Abzeichen in Silber konnten Tobias Grüner, Christoph Neuhold und Matthias Darnhofer mit hervorragenden Leistungen erreichen. Beim Wissenstest stellt die Feuerwehrjugend ab zwölf Jahren ihr Wissen rund um das Feuerwehrwesen unter Beweis. Gemeinsam mit den Jugendbeauftragten Michael Berghofer und Franziska Mandl wurde dafür wochenlang trainiert und geübt. Wir möchten auf diesem Wege allen Teilnehmern recht herzlich gratulieren und uns bei der FF St. Kathrein am Hauenstein und den Bewertern für den schnellen und reibungslosen Ablauf bedanken. Der Wissenstest 2016 wird in Weiz durchgeführt.



60 Jahre Jehovas Zeugen in Weiz



Im Jahr 1955 wurde die erste Versammlung von Jehovas Zeugen in Weiz gegründet. Die Tätigkeit der Bibelforscher, wie Jehovas Zeugen bis 1931 genannt wurden, geht in Österreich auf die Tage der Monarchie zurück. Ende der 1920er und Anfang der 1930er Jahre begannen die Bibelforscher aus Graz die Botschaft der Bibel im Weizer Raum bekannt zu machen.

Während der schweren Kriegsjahre von 1939 bis 1945 wurden drei dieser Bibelforscher aus dem Bezirk Weiz wegen Wehrdienstverweigerung hingerichtet. Es sind dies Alois Wagner, Rupert Haider und Josef Kropf. Bald nach dem Ende des 2. Weltkrieges hielten Zeugen Jehovas in Weiz Vorträge, in denen die Bibel der Bevölkerung näher gebracht wurde. Diese Veranstaltungen fanden am Weizer Hauptplatz und in verschiedenen Cafés und Gasthäusern statt. Das Interesse der Weizer war so groß, dass im Februar 1955 die Versammlung Weiz gegründet wurde und ab diesem Zeitpunkt regelmäßig an jedem Wochenende Vorträge und Besprechungen stattfinden. Seit dem Jahre 1957 versammeln sich Jehovas Zeugen in der Schubertstraße. Die Zusammenkünfte im mehrfach vergrößerten und modernisierten Königreichssaal sind bei freiem Eintritt der Öffentlichkeit zugänglich.

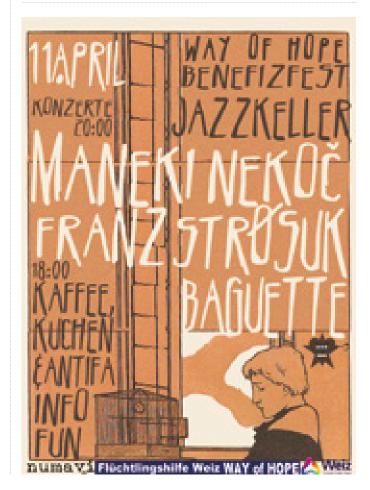
Toleranz und Nächstenliebe sind für Jehovas Zeugen von größter Wichtigkeit. Die Gemeinschaft stützt ihre Wertvorstellungen und Moralbegriffe auf die Heilige Schrift. Enge familiäre Bande mit Zuneigung, Geborgenheit und Wärme sind sehr wichtig. Ethnische, rassische und nationale Unterschiede sind weitgehend überwunden. Die Beteiligung an Kriegen oder die Arbeit in der Rüstungsindustrie sind für Jehovas Zeugen völlig unvereinbar mit Christi Botschaft der Nächstenliebe. In Österreich sind Jehovas Zeugen die fünftgrößte Glaubensgemeinschaft und seit Mai 2009 als Religionsgemeinschaft anerkannt.

Ing. Harald Schober

60. Geburtstag von Josef Tödling



Anlässlich seines sechzigsten Geburtstages gratulierte die Kameradschaftskapelle ihrem Ehrenobmann Josef Tödling mit einem Ständchen. Tödling ist seit 1969 Mitglied bei der Kameradschaftskapelle Weiz, spielte bis 2008 die Tuba und ist dann zum Schlagzeug gewechselt. Von 1998 bis 2014 war er 15 Jahre als Obmann der Blasmusikkapelle tätig. Wie er bei der seiner Geburtstagsfeier versicherte, wird er die Kameradschaftskapelle auch weiterhin tatkräftig an der großen Trommel unterstützen.



TIPPS aus St. Ruprecht

Erleben Sie die neue Vielfalt von St. Ruprecht! Mode, Cafe-Bar & Einkaufen unter einem Dach - und das mitten im Zentrum mit Parkplätzen vor der Haustür! Laufend außergewöhnliche Veranstaltungen, neue Mode-Trends und kulinarische Highlights!







Parkstraße 29 8181 St. Ruprecht / Raab



TORTEN & KUCHEN LOCKER & LÈGERE

- ▶ Die beste Auswahl an Kuchen und Torten finden Sie im Locker & Légere! Alles hausgemacht und zum Mitnehmen! Einfach himmlisch. Vorbestellung von ganzen Torten: 03178 / 2310
- ▶ 10. April: Live-Konzert mit David Stellner.
- ▶ 13. Mai: Terrassen Opening "Bella Italia"
- ▶ 13. Juni: Fußballkabarett mit Gernot Sick

▶ www.locker-legere.at

Konzert David Stellner



MODE AUS ITALIEN
SAN REMO

- ► In der kleinen, feinen Boutique San Remo finden Kundinnen außergewöhnliche Teile direkt aus Italien.
- ► Geführt werden die beiden starken Marken Bleifrei und Snake Milano
- Persönliche und individuelle Beratung.
- ► Laufend wechselndes Sortiment direkt aus Italien.
- ▶ sanremo@aon.at

Trachtenmode im April



REGIONALITÄT SPAR

- ▶ Die Familien Pratscher und Fuchs setzen bei ihrem Sortiment im SPAR-Markt auf Produkte von heimischen Bauern und Lieferanten.
- Biologisch angebaute Gemüse- und Obstsorten, handgemachtes Brot und Joghurt.
- Tipp für den Ostertisch: Geselchtes von der Familie Edelmann.
- NEU: Fische von der Familie Schröcker, Weiz

Ostertipp: Geselchtes

Anzeiae

Vogelstimmen-Wanderung





Geführt von Walter Leonhartsberger. Beobachtungsstrecke: Wander-

strecke von der Schlosstaverne den Bach entlang auf der Markierung 762 über Oberdorf nach Oberaichen und über den Bangriegel zurück nach Oberdorf und Thannhausen.

Streckenlänge: ca. 8 km.

Beobachtungszeitraum: ca. 3 – 4 Stunden.

Samstag, 18. April 2015

Treffpunkt: 8.30 Uhr am Parkplatz Gasthof Wünscher-Pichler (Schlosstaverne Thannhausen).

Fernglas, Regenschutz und eventuell kleine Jause nicht vergessen!

Auskünfte: Walter Leonhartsberger (Tel. 0660/5230 073)

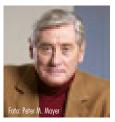
and the green of t

Vortrag mit Diskussion



1814 1914 2014

Was haben wir gelernt? Was haben wir erreicht?
Was haben wir versäumt?



Dr. Hannes Androsch Dienstag, 12. Mai 2015 20.00 Uhr, Kunsthaus Weiz

Eintritt: VVK € 5,- / AK € 7,- | Karten erhältlich im Servicecenter für Tourismus und Stadtmarketing und über Ö-Ticket Mit freundlicher Unterstützung der Buchhandlung Haas.

Infos: Buchhandlung Haas (03172/2750-1) u. Ingo Reisinger (03172/2319-651)

Anzeige



Vorträge / Kurse / Workshops

Mo. 13.04.15, 18 Uhr, Bürgerservice OT Krottendorf KURSBEGINN: Yoga mit Monika Kern. 1. Kurs: 18 - 19 Uhr, 2. Kurs: 19.15 - 20.45 Uhr. Info: Monika Kern (Tel. 0699/121 99 051)

Mo. 13.04.15, 18.30 – 20 Uhr, Garten d. Generationen **KURSBEGINN: being.YOGA.** Kursleitung: Heike Binder-Altziebler. Kurs im Seminarraum jeweils Montags. Preis: 6er-Block: € 90,- / 10er-Block: € 140,-. Schnupperstunde gratis! Infos: Tel. 0650/7501 975 od. per Email: velvet@mur.at.

Di. 14.04.15, 18.30 Uhr, Bürgerservice OT Krottendorf **KURSBEGINN: Yoga** mit Monika Kern. 1. Kurs: 18.30 - 20 Uhr, 2. Kurs: 20.15 - 21.45 Uhr. Info: Monika Kern (Tel. 0699/121 99 051)

Do. 16.04.15, 8.30 – 10 Uhr, Bürgerservice OT Krottendorf **KURSBEGINN: Yoga** mit Monika Kern. Info: Monika Kern (Tel. 0699/121 99 051)

Do. 16.04.15, 17.30 Uhr, Bürgerservice OT Krottendorf **KURSBEGINN: Yoga** mit Monika Kern. 1. Kurs: 17.30 – 18.30 Uhr, 2. Kurs: 19 – 20.30 Uhr. Info: Monika Kern (Tel. 0699/121 99 051)

Fr. 17.04.15, 17.30 – 19 Uhr, Bürgerservice OT Krottendorf **KURSBEGINN: Yoga** mit Monika Kern. Info: Monika Kern (Tel. 0699/121 99 051)

Sa. 18.04.14, 9 – 13 Uhr, Trödlerladen Dr.K. Widdmann-Str. 2 **WEIZER REPAIR-CAFÉ.** Reparatur, Upcyceling oder sachgemäße Entsorgung nicht mehr funktiontüchtiger Gegenstände. Info: Mag. Carolina Gigleitner (Tel. 0664/4252 512 od. per Email: carolina.gigleitner@gmx.at)

Sa. 18.04.15, 9 – 17.30 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg **WEIZER PFARRVERSAMMLUNG:** Thema "Armut" Workshops, Diskussionsrunden, Ideenbörse u. Vorstellung von sozialen Einrichtungen.

Sa. 18.04.15, 9.30 – 18 Uhr, TEWA, Radmannsdorfg. 6 **GRUNDKURS: Zhineng Qigong** wird geübt um Krankheiten abzuwehren, das körperliche u. menatle Wohlbefinden zu steigern. Info & Anmeldung: Reinhard Weinthaler (Tel. 0660/3183 281, Email: tewa@weiz.com)

Sa. 18.04.15, 10 Uhr, Volkshaus/Medienraum SEMINAR: Wie bring´ich es an Mann und Frau? Kommunikation und Gesprächsführung. Anmeldung & Info: Volkshochschule Weiz (Tel. 0664/4216 420 od. per Email: barbara.moritz@akstmk.at)

Mo. 20.04.15, 18.30 – 20.10 Uhr, WKO Weiz Wielandg. 6 **KURSBEGINN: Italienisch-Intensivkurs**. "Fit für den Italienurlaub." 10 Einheiten, keine Vorkenntnisse erforderlich. Info u. Anmeldung: Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)

Di. 21.04.15, 18.30 – 20 Uhr, Kindergarten OT Krottendorf **KURSBEGINN: Yoga** Aufbaukurs "Die Kraft des Yoga" 10 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)

Mi. 22.04.15, 9 – 10.30 Uhr, Bürgerservice OT Krottendorf **KURSBEGINN: Yoga** am Vormittag. 10 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)

Mi. 22.04.15, 18 – 19.30 Uhr, Ärztezentrum/Dr. Ederer SEMINARBEGINN: Rauchfrei in sechs Wochen. Sechs Einheiten jeweils Mittwochs. Kosten: € 30,-. Veranstalter: GKK Stmk. Anmeldung: StGKK-RaucherInnen-Helpline (Tel. 0316/8035 1919 od. per Email: raucherhelpline@stgkk.at)

Fr. 24.04. – Sa. 25.04.15, AK Weiz, Birkfelderstr. 22 **SEMINAR: Die Marke ICH.** Gekonnte Präsentation Ihres Images und Ihrer Persönlichkeit. Anmeldung & Info: Volkshochschule Weiz (Tel. 0664/4216 420 od. per Email: barbara.moritz@akstmk.at)

Mehr Infos: www.weiz.at

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

Sa. 11.04.15, 20 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum **KABARETT: Fredi Jirkal "Two and a Houseman"** Saaleinlass 19 Uhr, freie Sitzplatzwahl. Karten: Gemeindeamt Thannhausen u. Trafik am Hauptplatz in Weiz. VvK: € 12,- / AK: € 15,-. Info: Tel. 03172/2015

Sa. 25.04.15, 14 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum SeniorInnen-TANZ

Tanzmusik mit dem "Grasslhöhlen-Duo". Alle tanzbegeisterten SeniorInnen und jene, die es noch werden wollen, sind herzlich eingeladen. Info: Tel. 03172/2015

So. 26.04.15, 9 – 12 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum LITERATURFRÜHSTÜCK mit Andrea Sailer

Karten: € 20,- / VvK € 17,- inkl. Frühstücksbuffet. Info u. Karten: Gemeindeamt Thannhausen (Tel. 03172/2015)

VORTRÄGE / SEMINARE / KURSE

Sa. 18.04.15, 08.30 Uhr, Gh Schlosstaverne, Thannhausen VOGELSTIMMEN-WANDERUNG

Von der Schlosstaverne den Bach entlang über Oberdorf nach Oberaichen u. über den Bangriegel retour, geführt von Walter Leonhartsberger. Beobachtungszeitraum: ca. 3 – 4 Stunden. Streckenlänge ca. 8 km. Auskünfte: Walter Leonhartsberger (Tel. 0660/5230 073?

Mi. 22.04.15, 18.30 – 20.00 Uhr, Mortantsch/Volksschule KURSBEGINN: Yoga I "Zeit für dich" 10 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)



Bäckerfrühstück





ELIN STADTKAPELLE WEIZ

Kunsthaus Weiz Samstag, 25. April 2015

Beginn 19.30 Uhr

Leitung: Peter Forcher

Moderation: Musikerinnen und Musiker der ELIN STADTKAPELLE WEIZ

Kartenvorverkauf: MusikerInnen der ELIN STADTKAPELLE WEIZ, Kulturbüro der Stadt Weiz, Büro für Tourismus und Stadtmarketing Erwachsene: € 12,- / Kinder, Jugendliche bis 14 Jahre & StudentInnen: € 6,-Infotelefon: 0664 / 52 41 446 oder E-Mail: birgit.pretterhofer@weiz.at

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG



Theresia Fauland-Nerat ZEITLOS IM GETRIEBE













Bücherei: Di. Fr 15-18. Mi. 9-13 und 15-18. Do 8:30-18:30 Uhr Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620, Mo-Fr. 9-12 und 14-16 Uhr,

Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, Tel 03172/2319-650, Mo-Fr 9-18 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: Kunsthaus Stadtgalerie bei Ausstellungen: Do u.

Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr | Kulturbüro im Kunsthaus, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-12 und 14-16 Uhr | Kulturzentrum Weberhaus und

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthaus@weiz.at | Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion:** Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz



WEIZ - Kultur findet Stadt programm 4/15

Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620 | www.kunsthaus-weiz.at

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 und 14-16 Uhr Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr | Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen (Rathaus, RAIBA, Volksbank...)

kunst naus.





ORQUESTA BUENA VISTA SOCIAL CLUB





featuring Omara Portuondo, Guaiiro Mirabal, Barbarito Torres, Jesus "Aguaje" Ramos

VOICESWIDES | CAPELLA CALLIOPE ENSEMBLE AEROPHONIC

Leitung: JOHANNES STEINWENDER



P. P. BACH **"CACTUS TRAGICUS"**

SINGVEREIN

. P. MOZARTE "DIE SCHAFFNERIN AUS LIEBE" Do **16 4** 2015

Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr









Kameradschaftskapelle Weiz

Sal**11 4** 2015







Do. 9.4.15 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie

VERNISSAGE: THERESIA FAULAND-NERAT "Zeitlos im Getriebe" – Dauer der Ausstellung bis 30.4.2015

Fr. 10.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

DIASHOW MIT LIVEMUSIK: PERU - LAND DER INKAS

Fr. 10.4.15 19.30 Uhr, Europasaal

KONZERT: PODIUM JUNGER SOLISTEN - Flöte & Klavier: Natalie Schellnegger & Christiane Gratzer

■ Sa. 11.4.15 18.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller

KONZERTE: "MANEKI NEKO?", "FRANZ STROSUK", "BAGUETTE"

Sa. 11.4.15 20.00 Uhr, Jugendhaus AREA52

JUGENDKONZERT: AREA-Sound mit "Murbeat", "Mighty Maggots", "Pins of the Circle"

Sa. 11.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal FRÜHLINGSKONZERT: Kameradschaftskapelle Weiz

■ Sa. 11.4.15 20.00 Uhr, GH Ederer, Weizberg

TANZABEND MIT LIVE-MUSIK - Veranstalter: Club der Tanzfreunde

So. 12.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

KONZERT: URSULA STRAUSS & Duo Bartolomey-Bittmann "Marlene"

■ Di. 14.4.15 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie

URANIA-DIAVORTRAG: "WUNDERBARES KROATIEN" - Vortragender: Peter Nöst

Do. 16.4.15 18.30 Uhr, Volkshaus/Medienraum

MULTIMEDIASHOW: "ZU FUSS DURCH DIE WELT"

Do. 16.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

SINGVEREINS-KONZERT: "Cactus tragicus" und "Schaffnerin aus Liebe" - Abo-Konzert

Fr. 17.4.15 18.30 Uhr, Europasaal

VOLKSMUSIKABEND: "AUFSPIELT WIRD"

Fr. 17.4. u. Sa. 18.4.15 20.00 Uhr, GH Strobl, Niederlandscha

6. HOAMATOBEND 2015

Sa. 18.4.15 u. So. 19.4.15 9.00 - 18.00 Uhr, Stadthalle

WEIZER AUTOSCHAU 2015 - Veranstalter: Einkaufsstadt Weiz

Sa. 18.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

KONZERT: ORQUESTA BUENA VISTA SOCIAL CLUB "Adios Tour"

Mo. 20.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal KONZERT: JOHN SCOFIELD & JON CLEARY - Veranstalter: Verein Kukuk

Di. 21.4.15 19.30 Uhr, Buchhandlung Plautz/Kunsthaus

LESUNG: DORIS KNECHT "Wald"

Do. 23.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

KABARETT: ISABELLA WOLDRICH "Artgerechte Männerhaltung"

Fr. 24.4.15 9.30 - 10.30 Uhr, Bücherei Weberhaus

LESEKUSCHELZEIT

Fr. 24.4.15 17.00 Uhr, Südtirolerplatz

GRILLSTART 2015: BARBECUE-PARTY - Musik: "B.B. Country Painters"

■ Sa. 25.4.15 10.00 - 17.00 Uhr, Südtirolerplatz

GRILLSTART 2015: ANGRILLEN

Sa. 25.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

GALAKONZERT: ELIN STADTKAPELLE WEIZ

28.4., 29.4. u. 30.4.15 11 u. 19 Uhr, Volkshaus/Großer Saal THEATERFABRIK: U17 "The resaons why things go wrong"

Do. 30.4.15 19.30 Uhr, Kunsthaus/Stadtgalerie

VERNISSAGE: CEIIA STOIKA "Mein ist die Blume, mein ist die Angst" – Ausstellungsdauer: bis 23.5.2015

■ Sa. 2.5.15 8.00 - 12.00 Uhr, Südtirolerplatz

BÄCKERFRÜHSTÜCK 2015: "STRUDELVIELFALT"

Sa. 2.5.15 20.00 Uhr, Stadthalle

TECHNIKERBALL DER HTBLA WEIZ: "Trust me, I'm an Engineer"

Mi. 6.5.15 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller

KONZERT: BROOKLYN LAGER BAVARIAN TRIO

■ Do. 7.5.15 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie

VERNISSAGE: IRMGARD MUTEWSKY - Dauer der Ausstellung bis 27.5.2015

Fr. 8.5.15 18.00 - 21.00 Uhr, Innenstadt

LANGE EINKAUFSNACHT - Aktionen in den Weizer Innenstadtbetrieben bis 21 Uhr

Fr. 8.5.15 20.00 Uhr - Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal KONZERT: RAINHARD FENDRICH TRIO ... Besser wird's nicht!









